

1982

Ausgegeben zu Bonn am 8. Oktober 1982

Nr. 37

Tag	Inhalt	Seite
1. 10. 82	Bekanntmachung des deutsch-amerikanischen Verwaltungsabkommens über die Durchführung der Baumaßnahmen für und durch die in der Bundesrepublik Deutschland stationierten US-Streitkräfte	893

**Bekanntmachung
des deutsch-amerikanischen Verwaltungsabkommens
über die Durchführung der Baumaßnahmen für und durch die
in der Bundesrepublik Deutschland stationierten US-Streitkräfte**

Vom 1. Oktober 1982

In Bonn ist am 29. September 1982 ein Verwaltungsabkommen – ABG 1975 – zwischen dem Bundesminister für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau der Bundesrepublik Deutschland und den Streitkräften der Vereinigten Staaten von Amerika über die Durchführung der Baumaßnahmen für und durch die in der Bundesrepublik Deutschland stationierten US-Streitkräfte nach Artikel 49 des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut (ZANTS) unterzeichnet worden. Das Abkommen tritt nach seinem Artikel 41 mit dem Unterzeichnungsprotokoll vom 29. September 1982 und dem Briefwechsel vom gleichen Tage

am 1. Oktober 1982

in Kraft. Das Abkommen, das Unterzeichnungsprotokoll und der Briefwechsel werden nachstehend veröffentlicht.

Bonn, den 1. Oktober 1982

Der Bundesminister
für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau
Im Auftrag
Weiß

**Verwaltungsabkommen
ABG 1975**
zwischen dem Bundesminister für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau
der Bundesrepublik Deutschland
und den Streitkräften der Vereinigten Staaten von Amerika
über die Durchführung der Baumaßnahmen für und durch die
in der Bundesrepublik Deutschland stationierten US-Streitkräfte
nach Artikel 49 des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut (ZA NTS)

**Administrative Agreement
ABG 1975**
between the Federal Minister for Regional Planning, Building
and Urban Development and the United States Forces
on the Implementation of Construction Works
of and for the US Forces stationed in the Federal Republic of Germany
in accordance with Article 49 of the Supplementary Agreement
to the NATO Status of Forces Agreement (SA NATO SOFA)

Der Bundesminister
für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau
der Bundesrepublik Deutschland

und

die Streitkräfte der Vereinigten Staaten von Amerika

in der Absicht,

auf der Grundlage des Artikels 49 ZA NTS die Einzelheiten des Verfahrens für die Programmabstimmung und die Durchführung der Baumaßnahmen, die von den deutschen Behörden für die in der Bundesrepublik Deutschland stationierten US-Streitkräfte (Truppe und ziviles Gefolge), nachstehend Streitkräfte genannt, ausgeführt werden, und die Durchführung der Baumaßnahmen, die die Streitkräfte selbst ausführen oder unmittelbar an Unternehmer vergeben, nach gleichen Grundsätzen zu regeln,

sind wie folgt übereingekommen:

**Kapitel I
Allgemeines**

Artikel 1

- 1.1 Bauvorhaben (projet de construction/construction project) sind beabsichtigte Baumaßnahmen.
- 1.2 Baumaßnahmen (travaux/construction works) sind Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Außenanlagen sowie die erforderlichen Erschließungsmaßnahmen und die Instandsetzungs- und Instandhaltungsarbeiten.
- 1.3 Instandsetzung und Instandhaltung (réparation et entretien/repair and maintenance) ist die Bauunterhaltung an vorhandenen baulichen Anlagen und Einrichtungen; sie dient dazu, diese in ordnungsgemäßem Zustand zu erhalten, ohne Änderungen des Baubestandes oder der Funktion.

The Federal Minister
for Regional Planning, Building and Urban Development
of the Federal Republic of Germany

and

the United States Forces,

intending to settle, pursuant to common principles

on the basis of Article 49 of the SA NATO SOFA, the details of procedures for the co-ordination of construction works by German authorities on behalf of the US Forces and Civilian Components, hereinafter referred to collectively as "Forces", stationed in the Federal Republic of Germany, and of construction works carried out by the Forces with their own personnel or by placing contracts directly with contractors,

have agreed as follows:

**Part I
General**

Article 1

- 1.1 Construction projects (projet de construction/Bauvorhaben) are items of proposed construction works.
- 1.2 Construction works (travaux/Baumaßnahmen) are new construction, alterations and extensions, external works, the necessary development measures, and repair and maintenance.
- 1.3 Repair and maintenance (travail de réparation et d'entretien/Instandsetzung und Instandhaltung [Bauunterhaltung]) is work intended to maintain a facility in a proper state of preservation, or to renovate a facility without change of configuration or function.

- | | |
|---|---|
| <p>1.4 Neu-, Um- und Erweiterungsbauten (new construction, alterations and extensions – constructions nouvelles, changements et agrandissements) sind Maßnahmen, die der Entstehung neuer baulicher Anlagen und Einrichtungen, der Veränderung und Erweiterung bereits bestehender baulicher Anlagen oder der erstmaligen Herrichtung von Anlagen, die zu einer anderen Verwendung bestimmt sind, dienen.</p> <p>1.4.1 Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sind Maßnahmen mit Kosten bis 500 000 DM.</p> <p>1.4.2 Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sind Maßnahmen mit Kosten über 500 000 DM.</p> <p>1.5 Auftragsbau- oder Regelverfahren (procédure indirecte/indirect procedure) ist das Verfahren für die Durchführung der Baumaßnahme durch die deutschen Behörden. Die Durchführung, d. h. Planung und Ausführung der Baumaßnahme kann von den deutschen Behörden entweder mit eigenem Personal oder durch Einschaltung Dritter vorgenommen werden.</p> <p>1.6 Truppenbau-Verfahren (procédure directe/direct procedure) ist das Verfahren für die Durchführung der Baumaßnahme durch die Streitkräfte. Die Durchführung, d. h. Planung und Ausführung der Baumaßnahme kann von den Streitkräften entweder mit eigenem Personal oder durch Einschaltung Dritter vorgenommen werden.</p> <p>1.7 Arbeitstage (jours ouvrables/working days) sind die Kalendertage außer Samstagen, Sonntagen und gesetzlichen deutschen Feiertagen.</p> <p>1.8 Zeitverträge (contracts à terme/term contracts) sind Rahmenverträge für einen bestimmten Zeitraum zur Durchführung regelmäßig wiederkehrender Instandsetzungs- und Instandhaltungsarbeiten sowie kleinerer Neu-, Um- und Erweiterungsbauten. Sie werden aufgrund von Leistungsverzeichnissen mit Preisangaben nach dem Auf- und Abgebotsverfahren ausgeschrieben und abgeschlossen. Die Einzelaufträge werden nach Bedarf auf der Grundlage dieser Rahmenverträge erteilt.</p> <p>1.9 Freiberuflich Tätiger (travailleur indépendant/consultant) ist ein Architekt, Innenarchitekt, Garten- und Landschaftsarchitekt, Ingenieur oder sonstiger Sonderfachmann für baufachliche Fragen, der von den deutschen Behörden eingeschaltet wird.</p> | <p>1.4 New construction, alterations and extensions (constructions nouvelles, changements, agrandissements/Neu-, Um- und Erweiterungsbauten) are works which create a new facility or change an existing facility when the purpose of a facility is changed</p> <p>1.4.1 Minor new construction, alterations and extensions (constructions mineures nouvelles, changements et agrandissements mineurs/kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten) are items of construction which do not exceed a total estimated cost of DM 500,000.</p> <p>1.4.2 Major new construction, alterations and extensions (constructions majeures nouvelles, changements et agrandissements majeurs/große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten) are items of construction having a total estimated cost greater than DM 500,000.</p> <p>1.5 Indirect procedure (procédure indirecte/Regel- oder Auftragsbauverfahren) means the planning, execution and administration of construction works by the German authorities on behalf of the Forces. Such planning and execution, that is to say, supervision and carrying out of the construction works, may be accomplished either by the German authorities using their own personnel or by contract between them and civilian construction, engineering or architectural firms and specialists.</p> <p>1.6 Direct procedure (procédure directe/Truppenbauverfahren) means the planning, execution and administration of construction works by the Forces using either their own personnel or labour employed by them, or through contracts which are made directly by the Forces.</p> <p>1.7 Working days (jours ouvrables/Arbeitstage) are calendar days excluding Saturdays, Sundays and German public holidays.</p> <p>1.8 Term contracts (contrats à terme/Zeitverträge) are main contracts for a specified period for the execution of regularly recurring repair and maintenance work as well as minor new construction, alterations and extensions. Such contracts are put out to tender and concluded on the basis of a tendered percentage, increase or decrease, on prices listed in schedules of specifications and rates. Individual orders are placed, as required, on the basis of these main contracts.</p> <p>1.9 A consultant (travailleur indépendant/freiberuflich Tätiger) is an architect; interior, garden and landscape designer; engineer or other expert for technical building matters called in by the German authorities.</p> |
|---|---|

Artikel 2

Article 2

- | | |
|---|---|
| <p>2.1 Die Baumaßnahmen werden in der Regel von den für Bundesbauaufgaben zuständigen deutschen Behörden durchgeführt (Auftragsbau- oder Regelverfahren).</p> <p>2.2 In den besonderen Fällen des Artikels 27 können die Streitkräfte die Baumaßnahmen selbst durchführen (Truppenbau-Verfahren).</p> | <p>2.1 Construction works shall normally be carried out by the German authorities responsible for Federal construction works (indirect procedure).</p> <p>2.2 In the special cases defined in Article 27 the Forces may execute the construction works themselves (direct procedure).</p> |
|---|---|

Artikel 3

Article 3

- | | |
|--|---|
| <p>3.1 Die Programme für die zur Deckung des Bedarfs der Streitkräfte erforderlichen Baumaßnahmen werden zwischen den Streitkräften und dem Bundesminister</p> | <p>3.1 Programmes of construction projects necessary to meet the requirements of the Forces shall be agreed periodically, but at least once a year, between the</p> |
|--|---|

für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau sowie dem Bundesminister der Verteidigung periodisch, aber mindestens einmal jährlich, vereinbart.

Für die Programmabstimmung werden den deutschen Behörden alle Bauvorhaben, deren Kosten 150 000 DM im Einzelfall überschreiten, gesondert und diejenigen, deren Kosten 150 000 DM im Einzelfall nicht überschreiten, gemeinsam nach Standorten in einer Liste mitgeteilt. Hierbei sind die Bauvorhaben, die die Streitkräfte im Truppenbauverfahren durchführen wollen, besonders zu bezeichnen.

- 3.2 Die Bauvorhaben, deren Kosten 150 000 DM im Einzelfall nicht überschreiten und von den Streitkräften im Truppenbauverfahren durchgeführt werden, sind von der Programmabstimmung befreit.
- 3.3 Bei der Ermittlung der Kosten zu Artikel 3.1 oder 3.2 werden Leistungen und Lieferungen der Streitkräfte in die Gesamtherstellungskosten zu dem Preis einbezogen, der einem Unternehmer zu zahlen wäre.

authorities of the Forces and the Federal Minister for Regional Planning, Building and Urban Development and the Federal Minister of Defense.

For the purpose of programme co-ordination, the German authorities shall be informed of each construction project costing more than DM 150,000 and shall be given a list by location of those costing no more than DM 150,000 each. Special mention shall be made of those construction projects costing over DM 150,000 which the Forces wish to implement under the direct procedure.

- 3.2 Construction projects costing no more than DM 150,000 each and carried out by the Forces under direct procedure are excluded from programme co-ordination.
- 3.3 When ascertaining costs for Article 3.1 or 3.2, services and supplies to be provided by the Forces shall be included in the total construction cost at the price which normally would have been paid to a contractor.

Kapitel II

Baumaßnahmen, die von den deutschen Behörden im Auftragsbauverfahren (Regelverfahren) durchgeführt werden

A. Durchführung

Artikel 4

- 4.1 Die Baumaßnahmen werden von den deutschen Behörden nach den für Bundesbauaufgaben geltenden deutschen Rechts- und Verwaltungsvorschriften im eigenen Namen und in eigener Verantwortung durchgeführt.
- 4.2 Soweit die Vorschriften der Streitkräfte auf dem Gebiet der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Einzelfall höhere Anforderungen stellen als die deutschen Vorschriften, werden auf entsprechendes Ersuchen der Streitkräfte deren Vorschriften beachtet. Die Streitkräfte übernehmen die aus der Verwendung dieser Normen direkt erwachsende Verantwortung. Die Streitkräfte fügen im Ersuchen eine präzisierte Beschreibung der zu beachtenden besonderen technischen Forderungen bei. Das Ersuchen ist so frühzeitig zu stellen, daß es kostenmäßig erfaßt werden kann.
- 4.3 Sofern die öffentliche Sicherheit und Ordnung nicht beeinträchtigt werden, können im Einzelfall die Streitkräfte die Anwendung ihrer eigenen Vorschriften verlangen. Die Streitkräfte übernehmen die aus der Verwendung dieser Normen direkt erwachsende Verantwortung. Die Streitkräfte fügen dem Ersuchen eine präzisierte Beschreibung der zu beachtenden besonderen technischen Forderungen bei. Das Ersuchen ist so frühzeitig zu stellen, daß es kostenmäßig erfaßt werden kann.
- 4.4 Maßnahmen, die den Umfang, die Qualität oder die Kosten der Leistungen, die von den Streitkräften gefordert wurden, ändern oder beeinflussen, bedürfen der vorherigen Zustimmung der Streitkräfte.
- 4.5 Beteiligen sich die Streitkräfte an der Ausarbeitung der Entwürfe oder stellen sie die Entwürfe oder Baupläne den deutschen Behörden zur Verfügung, so haben die deutschen Behörden das Recht, diese Entwürfe und Baupläne nachzuprüfen, um die Beachtung der deutschen Rechts- und Verwaltungsvorschriften zu gewährleisten.

Part II

Execution of construction works through the German Authorities (Indirect Procedure)

A. Execution

Article 4

- 4.1 Construction works shall be executed by the German authorities in their own name and on their own responsibility and in accordance with German laws and administrative regulations in force for Federal building.
- 4.2 If any regulation of the Forces regarding public safety and order lays down higher standards than the German regulations, the Forces' regulations shall be observed if they so request. The Forces accept responsibility arising directly from the application of such standards. The Forces shall attach to their request the technical details which are to be observed. The request must be made sufficiently early to allow cost calculations to be made.
- 4.3 In special cases where German public safety and order is not affected, the Forces may request that their own standards be applied. The Forces accept the responsibility arising directly from the application of these standards. The Forces shall attach to their request the technical details which are to be observed. The request must be made sufficiently early to allow cost calculations to be made.
- 4.4 Measures changing or affecting the scope, quality or cost of construction works from that specified by the Forces shall require the prior consent of the Forces.
- 4.5 If the Forces participate in drafting the plans or place them at the disposal of the German authorities, the German authorities have the right to review such plans and specifications to ensure the observance of German laws and regulations.

Artikel 5

- 5.1 Die Art der Vergabe wird zwischen den deutschen Behörden und den Behörden der Streitkräfte vereinbart. Bei beschränkter Ausschreibung oder freihändiger Vergabe auf Wunsch der Streitkräfte sind auch Anzahl und Namen der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Unternehmer zwischen den deutschen Behörden und den Streitkräften zu vereinbaren.

Die Streitkräfte können verlangen, daß Namen von Unternehmern weggelassen, hinzugefügt oder ausgetauscht werden. Die deutschen Behörden prüfen Leistungsfähigkeit und Sachkunde sowie die finanzielle Zuverlässigkeit und die technischen Fähigkeiten der von ihnen und – soweit die Streitkräfte es wünschen – auch der von diesen genannten Unternehmern. Die deutschen Behörden richten sich nach den Vergabevorschriften für Bundesbauaufgaben. Die Vorschläge der Streitkräfte werden berücksichtigt, soweit sie diesen Vergabevorschriften nicht widersprechen. Gegebenenfalls geben die deutschen Behörden bzw. die Streitkräfte den Grund für die Zurückweisung ihrer Vorschläge schriftlich bekannt.

- 5.2 Die Streitkräfte werden über den Termin und den Ort der Angebotseröffnung rechtzeitig unterrichtet. Sie können einen Vertreter entsenden, der an der Eröffnung teilnimmt.
- 5.3 Die Streitkräfte können über die deutschen Behörden jedes Angebot ablehnen, wenn die Ablehnung mit dem deutschen Recht vereinbar ist.

Artikel 6

Lieferungen und sonstige Leistungen an die deutschen Behörden zur Durchführung von Baumaßnahmen für die Streitkräfte sind als Lieferungen und Leistungen an die Streitkräfte zu betrachten und unter den Voraussetzungen des Artikels 67 des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut und anderer Abkommen von Abgaben befreit. Können solche Abgabenvergünstigungen in Anspruch genommen werden, so sind diese in sämtlichen Angeboten, Zahlungen, Rechnungen und Aufstellungen über den Abrechnungsstand zu Gunsten der Streitkräfte zu berücksichtigen.

B. Aufgaben der deutschen Behörden und der Streitkräfte

Artikel 7

- 7.1 Bei der Durchführung von Baumaßnahmen für die Streitkräfte obliegen den deutschen Behörden folgende Aufgaben:
- 7.1.1 Allgemeine Beratung der Streitkräfte in sämtlichen technischen und sonstigen mit der Baumaßnahme zusammenhängenden Fragen.
- 7.1.2 Aufstellung der Kostenvoranmeldung – Bau –. Die Kostenvoranmeldung – Bau – besteht aus der formlosen Erläuterung, der Kostenschätzung, dem Übersichtsplan (Stadtplan oder Topografische Karte mit Eintragung des Baugrundstücks) und dem baufachlichen Gutachten über die Eignung des Baugrundstücks. Die deutschen Behörden leiten den Streitkräften zur Überprüfung eine Ausfertigung der Kostenvoranmeldung – Bau – zu.
- 7.1.3 Nach Zustimmung der Streitkräfte zu der Kostenvoranmeldung – Bau –:
- Aufstellung der Haushaltsunterlage – Bau –, bestehend aus den Plänen, dem ausführlichen Erläuterungsbericht, der Kostenberechnung, der Flächen-

Article 5

- 5.1 The method of invitation to tender for construction works shall be agreed between the German authorities and the Forces. In the case of limited invitations to tender or open invitation to tender at the request of the Forces, the number and names of proposed tenderers for each tender action are to be agreed between the German authorities and the Forces.

The Forces may request deletions, additions or substitutions to be made. The German authorities shall check the capacity and expertise as well as the financial reliability and technical capabilities of all firms nominated by German authorities and, if requested, those nominated by the Forces. The German authorities shall conform with regulations for awarding contracts for Federal building. The Forces' recommendations shall be complied with in so far as they do not contravene these regulations. If they do contravene these regulations, the German authorities shall inform the Forces in writing giving the reasons for their objections to the Forces' recommendations.

- 5.2 The Forces shall be informed in good time of the date and place of opening of the tenders. They may send a representative to participate in the opening.
- 5.3 The Forces may reject, through the German authorities, any tender in so far as this rejection is not in conflict with German law.

Article 6

Deliveries and services for the German authorities in connection with construction works carried out for the Forces shall be regarded as deliveries and supplies to the Forces and shall be exempt from taxes and duties in accordance with Article 67 of the SA NATO SOFA or other agreements. Where the Forces are entitled to exemption from tax or duty the amount of such tax or duty shall be excluded from all calculations, tenders, invoices and other accounting documents.

B. Responsibilities of the German Authorities and of the Forces

Article 7

- 7.1 In the execution of construction works for the Forces, the German authorities shall be responsible for the following tasks:
- 7.1.1 Providing general advice to the Forces on all technical and other matters connected with the construction works;
- 7.1.2 Preparation and submission of a "Kostenvoranmeldung – Bau". This shall consist of an informal explanatory report, a rough cost estimate, a general location plan (town plan or survey map with the location of the site marked on it), and a building expert's technical report as to the suitability of the site. The German authorities shall forward a copy of the "Kostenvoranmeldung – Bau" to the Forces for review;
- 7.1.3 After Forces approval of the "Kostenvoranmeldung – Bau"
- preparation and submission of the "Haushaltsunterlage – Bau", consisting of plans, an explanatory report, cost calculation, quantity calculation, and the

- bzw. Massenberechnung und dem baufachlichen Gutachten gemäß Artikel 7.1.2.
- Die deutschen Behörden leiten den Streitkräften zur Überprüfung eine Ausfertigung der Haushaltsunterlage – Bau – zu.
- 7.1.4 Nach grundsätzlicher Zustimmung der Streitkräfte zu der Haushaltsunterlage – Bau –:
- Aufstellung der Ausführungsunterlage – Bau –, bestehend aus den Entwurfszeichnungen, den Ausführungszeichnungen, den Leistungsverzeichnissen (mit Massenberechnungen), dem geprüften Standicherheitsnachweis mit statischer Berechnung und zugehörigen Zeichnungen, den Nachweisen über Wärme-, Schall- und Brandschutz sowie sonstigen Berechnungen.
- Die deutschen Behörden leiten den Streitkräften zur Überprüfung und Zustimmung eine Durchschrift der Ausführungsunterlage – Bau – zu.
- 7.1.5 Nach Zustimmung der Streitkräfte zur Ausführungsunterlage – Bau – und nachdem die Art der Ausschreibung nach Artikel 5 vereinbart wurde:
- Ausschreibung der Leistungen, Einholung und Prüfung der Angebote und Empfehlung zur Auftragserteilung. Der Empfehlung zur Auftragserteilung werden folgende Unterlagen beigelegt:
- 7.1.5.1 Eine Aufstellung der Ergebnisse der Angebote;
- 7.1.5.2 Preisgegenüberstellung der wesentlichen Einheitspreise der drei niedrigsten gültigen Angebote;
- 7.1.5.3 Name des empfohlenen Bieters sowie sein Angebot;
- 7.1.5.4 Ausführungszeichnungen und Leistungsverzeichnisse (mit Maß- und Mengenangaben);
- 7.1.5.5 Im Falle der Ausschreibung von Zeitverträgen:
- 7.1.5.5.1 Gegenüberstellung der Prozente, der Ab- und Aufgebote und sonstiger Angaben aller Bieter;
- 7.1.5.5.2 Vertragsunterlagen.
- 7.1.6 Nach schriftlicher Zustimmung der Streitkräfte, Vergabe der Aufträge und Übermittlung folgender Unterlagen an die Streitkräfte:
- 7.1.6.1 Kopien der Auftragsschreiben und
- 7.1.6.2 Mutterpausen der Ausführungszeichnungen und vervielfältigungsfähige Leistungsverzeichnisse, aus denen Änderungen in den Ausführungsunterlagen, die bei der Ausschreibung vorgenommen worden sind, ersichtlich sind.
- 7.1.7 Überwachung und Koordinierung der Bauausführung, Abwicklung der Verträge einschließlich Abrechnung, Zahlungen (Abschlags- und Schlußzahlungen), die für die Abwicklung der Verträge notwendigen Überprüfungen, die erforderlichen Berechnungen sowie – auf Wunsch – Vorlage monatlicher Baufortschrittsberichte.
- Die Abwicklung der Verträge umfaßt auch die Bearbeitung der während der Bauzeit von den Streitkräften gewünschten oder schriftlich gebilligten Planänderungen.
- 7.1.8 Abnahme der von den Auftragnehmern gemäß VOB/VOL (Verdingungsordnung für Bauleistungen/Verdingungsordnung für Leistungen) gelieferten baulichen Anlagen oder erbrachten Leistungen und Übergabe der fertiggestellten Baumaßnahme an die Streitkräfte nach den in Abschnitt H der Richtlinien für die Durchführung von Bauaufgaben des Bundes
- building expert's technical report in accordance with Article 7.1.2 above.
- The German authorities shall forward a copy of the "Haushaltsunterlage – Bau" to the Forces for review;
- 7.1.4 After the Forces have agreed, in principle, to the "Haushaltsunterlage – Bau":
- complete preparation of the "Ausführungsunterlage – Bau" consisting of design drawings, working drawings, specifications (together with bills of quantity), approved structural analyses, together with calculations and relevant drawings showing the stability of the design, proof of thermal and sound insulation and fire protection, and other calculations.
- The German authorities shall forward a copy of the "Ausführungsunterlage – Bau" for review and approval by the Forces;
- 7.1.5 After the Forces have approved the "Ausführungsunterlage – Bau" and concurred in the tendering arrangement as provided for in Article 5:
- the invitation, opening and evaluation of tenders and recommendation for contract award. The recommendation for contract award shall be accompanied by:
- 7.1.5.1 a record of the results of the tender opening summarizing the tenders received;
- 7.1.5.2 a comparative analysis of the principal unit rates of the three lowest valid tenders;
- 7.1.5.3 the name of the recommended tenderer with a copy of his detailed offer;
- 7.1.5.4 copies of the working drawings and specifications (including details of dimensions and quantities);
- 7.1.5.5 in the case of invitation to tender for term contracts:
- 7.1.5.5.1 a comparative analysis of the percentage additions to, or deductions from, basic schedules rates and other particulars quoted by each tenderer;
- 7.1.5.5.2 copies of the contract documents.
- 7.1.6 After the Forces have concurred in writing, the award of contracts and transmission to the Forces of the following documents:
- 7.1.6.1 copies of contracts; and
- 7.1.6.2 reproducible copies of working drawings and specifications incorporating revisions, when it has been necessary to amend the approved "Ausführungsunterlage – Bau" during the tender period.
- 7.1.7 Supervision and co-ordination of the execution of the contracts; also contract administration including accounting, making payments (payments on account and final payments), taking the necessary measurements, making the necessary calculations, and, on request, submitting monthly progress reports. The handling of contracts shall include processing any changes requested or approved in writing by the Forces while work is in progress.
- 7.1.8 Acceptance of the construction works or services performed by contractors according to the provisions of the Verdingungsordnung für Bauleistungen (Contracting Regulations for Construction Works), Verdingungsordnung für Leistungen (Contracting Regulations for Services), and turnover of the completed facilities to the Forces according to the

- im Zuständigkeitsbereich der Finanzbauverwaltungen (RBBau) – Bauübergabe – und Artikel 14 dieses Abkommens vorgesehenen Verfahren. Die in Abschnitt H der RBBau angeführten Unterlagen sind den Streitkräften zu übergeben.
- 7.1.8.1 Bei Übergabe der benutzbaren Teile der Anlagen durch die deutschen Behörden an die Streitkräfte:
Gleichzeitige Übergabe der hierzu benötigten technisch-betrieblichen Beschreibungen und Unterrichtung des Betriebspersonals.
- 7.1.8.2 Übergabe einer Liste über die Gewährleistungsfristen durch die deutschen Behörden an die Streitkräfte.
- 7.1.8.3 Drei Monate vor Ablauf der Gewährleistungsfrist gemeinsame Baubegehung nach Aufforderung durch die Streitkräfte.
- 7.1.9 Bei Neu-, Um- und Erweiterungsbauten und auf Verlangen auch bei Instandsetzung und Instandhaltung:
Übermittlung der Baubestandszeichnungen mit/oder als Mutterpausen, Übermittlung einer Ersatzteilliste und sonstiger Unterlagen über die geleisteten Arbeiten.
- 7.1.9.1 Auf Wunsch der Streitkräfte:
Aufstellung von Übersichten über die voraussichtlich innerhalb des Haushaltsjahres von den Streitkräften zu leistenden Zahlungen.
- 7.1.9.2 Beachtung der in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Vorschriften zur Wahrung der gewerblichen Schutzrechte, Patente und Urheberrechte.
- 7.1.9.3 Rechtzeitige Verfolgung aller Vertragserfüllungs-, Gewährleistungs- und Schadensersatzansprüche sowie Ansprüche aus Vertragsstrafenklauseln zugunsten der Streitkräfte.
- 7.2 Bei der Durchführung von Instandsetzungs- und Instandhaltungsarbeiten entfallen im Einvernehmen beider Vertragspartner bestimmte in Artikel 7 festgelegte Aufgaben.
- 7.3 Die Streitkräfte können auf die Vorlage bestimmter Unterlagen oder auf bestimmte Aufgaben der deutschen Behörden schriftlich verzichten. Die Entschädigungsregelung nach Kapitel II Abschnitt D bleibt hiervon unberührt.
- 7.4 Eine Baumaßnahme oder ein Vertrag einschließlich Zeitvertrag wird ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Streitkräfte von den deutschen Behörden weder geändert, noch unterbrochen, noch vorzeitig beendet.
- 7.5 Die Form, Anzahl und die Verteilung vorgenannter für die Ausführung der Baumaßnahmen erforderlichen Unterlagen werden in Ausführungsrichtlinien zu diesem Abkommen festgelegt.
- procedure provided for in the "Richtlinien für die Durchführung von Bauaufgaben des Bundes im Zuständigkeitsbereich der Finanzbauverwaltungen" (RBBau), Part H, Bauübergabe, and Article 14 of this Agreement. The documents mentioned in that part of the RBBau shall be transmitted to the Forces.
- 7.1.8.1 On the delivery by the German authorities of parts of construction works which are capable of being put into use:
provision at the same time of relevant manuals and operating instructions and the necessary briefing of personnel.
- 7.1.8.2 Providing the Forces with a list of guarantee periods.
- 7.1.8.3 Three months before the end of a period of guarantee the German authorities, upon the invitation of the Forces, will inspect with the latter the completed construction works or parts thereof.
- 7.1.9 In the case of new construction, alterations and extensions and upon request in the case of repair and maintenance:
providing the Forces with reproducible as-built drawings showing the construction work carried out, parts lists, and other publications applicable to the completed construction works.
- 7.1.9.1 At the request of the Forces:
preparation of forecasts of the payments which will foreseeably have to be charged against the account of the Forces during the financial year concerned.
- 7.1.9.2 Observation of the regulations for protective trade rights, patent rights and copyrights applicable in the Federal Republic of Germany.
- 7.1.9.3 Timely enforcement of all claims, warranties and performance or penalty clauses for the benefit of the Forces.
- 7.2 In the case of repair and maintenance work certain of the tasks set out in this Article can be dispensed with by agreement of both parties.
- 7.3 The Forces may waive in writing the submission of certain documents or the execution of certain tasks by the German authorities. This shall be without prejudice to the provisions concerning compensation contained in PART II, Section D.
- 7.4 Construction works or contracts, including term contracts, shall not be amended, suspended or prematurely terminated by the German authorities without prior written agreement of the Forces.
- 7.5 The form, number of copies and distribution of documentation for the above tasks shall be as specified in implementing instructions to this Agreement.

Artikel 8

Article 8

- 8.1 Die Streitkräfte können die deutschen Behörden bitten:
- 8.1.1 Instandsetzungs- und Instandhaltungsarbeiten und kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten durch Abschluß von Zeitverträgen, von Verträgen, die mehrere Fachlose einschließen, oder von anderen hierfür geeigneten Verträgen durchzuführen;
- 8.1 The Forces may request the German authorities to carry out:
repair and maintenance and minor new construction, alterations and extensions by means of term contracts, multi-trade contracts or any other appropriate form of contracting;

8.1.2	große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten durch Abschluß von Verträgen, die mehrere Fachlose einschließen, oder von anderen hierfür geeigneten Verträgen durchzuführen.	8.1.2	major new construction, alterations and extensions by means of multi-trade contracts or any other appropriate form of contract.
8.2	Den Wünschen der Streitkräfte wird entsprochen, soweit sie mit den deutschen Vorschriften vereinbar sind.	8.2	The requests of the Forces shall be met as far as they are in accordance with German legal provisions.
Artikel 9		Article 9	
Die deutschen Behörden sorgen dafür, daß die Arbeiten nach den Plänen und Leistungsverzeichnissen in möglichst wirtschaftlicher Weise innerhalb der vereinbarten Fristen durchgeführt und alle Sicherheitsanforderungen beachtet werden.		The German authorities shall ensure that construction works are carried out according to the plans and specifications, as economically as possible, and within the mutually agreed time, and that all safety and security requirements are met.	
Artikel 10		Article 10	
10.1	Die Streitkräfte übermitteln den deutschen Behörden:	10.1	The Forces shall transmit to the German authorities:
10.1.1	(ein) Anforderungsschreiben für die Ausführung einer oder mehrerer der in Artikel 7 bezeichneten Aufgabe(n),	10.1.1	Letter(s) of request for the execution of one or more of the tasks described in Article 7 of this Agreement;
10.1.2	ihre Zustimmung zur Kostenvoranmeldung – Bau –,	10.1.2	their approval of the "Kostenvoranmeldung – Bau";
10.1.3	ihre Zustimmung zur Haushaltsunterlage – Bau –,	10.1.3	their approval of the "Haushaltsunterlage – Bau";
10.1.4	ihre Zustimmung zur Ausführungsunterlage – Bau – und	10.1.4	their approval of the "Ausführungsunterlage – Bau"; and
10.1.5	ihre Zustimmung zur Zuschlagserteilung.	10.1.5	their concurrence in the award of contract(s).
10.2	Die Streitkräfte können jederzeit die deutschen Behörden schriftlich veranlassen, eine Baumaßnahme einzustellen, zu unterbrechen oder zu ändern.	10.2	The Forces may have construction works altered, suspended or terminated at any stage by notifying the German authorities in writing.
10.3	Die Form, Anzahl der Kopien und die Verteilung der für die Ausführung der vorstehenden Maßnahmen erforderlichen Unterlagen werden in Ausführungsrichtlinien festgesetzt.	10.3	The form, number of copies and distribution of documentation for the above tasks shall be as specified in implementing instructions to this Agreement.
Artikel 11		Article 11	
Das Anforderungsschreiben wird durch eine ausreichende Baubeschreibung ergänzt.		The letter of request shall be accompanied by an adequate description of construction works required.	
Artikel 12		Article 12	
12.1	Die Streitkräfte teilen den deutschen Behörden bereits mit Anforderungsschreiben (Artikel 10.1.1) die Höhe der für die Baumaßnahme bereitgestellten Haushaltsmittel mit.	12.1	Together with the letter of request (Article 10.1.1), the Forces shall inform the German authorities of the funds budgeted for the individual construction works.
12.2	Der für die Durchführung der einzelnen Baumaßnahmen verfügbare Betrag wird den deutschen Behörden mit der Zustimmung zur Haushaltsunterlage – Bau – (Artikel 10.1.3) mitgeteilt.	12.2	The amount of funds available for the execution of individual construction works shall be notified to the German authorities together with the approval of the "Haushaltsunterlage – Bau" (Article 10.1.3).
12.3	Die Bindung oder die Überschreitung der in den Aufträgen vereinbarten Beträge (Artikel 7.1.6) bedarf der schriftlichen Zustimmung der Streitkräfte.	12.3	The contract amounts (Article 7.1.6) may not be committed or exceeded unless written approval of the Forces has been obtained.
12.4	Sobald ein Mehrbedarf für eine Baumaßnahme absehbar ist, unterrichten die deutschen Behörden die Streitkräfte über dessen voraussichtliche Höhe und übermitteln so bald wie möglich eine ausführliche Begründung sowie eine detaillierte Aufstellung für den zusätzlichen Mittelbedarf.	12.4	If, in the case of any particular construction works, any additional funds are expected to be required, the German authorities shall inform the Forces of the probable amount of this requirement, and, as soon as possible thereafter, transmit a full statement of the reasons for, and a detailed schedule of, the additional requirement of funds.
12.5	Kosten, die über den bewilligten Betrag hinausgehen, werden von den Streitkräften nur dann übernommen, wenn ihre vorherige Zustimmung dazu vorliegt.	12.5	Any costs in excess of the amount approved by the Forces (Article 12.3) will not be borne by them unless their prior approval for these additional funds has been obtained.
Artikel 13		Article 13	
13.1	Die von den Streitkräften benannten Vertreter können jederzeit die Baustelle besichtigen und nach vor-	13.1	Persons designated by the Forces may at any time have access to construction works and, after prior

heriger Absprache mit den deutschen Behörden an der Prüfung von Bauarbeiten teilnehmen, die Baupläne, die Bauunterlagen und Abrechnungen einsehen und die Unterlagen über die von den zuständigen deutschen Zahlstellen geleisteten Zahlungen schon vor der Rechnungslegung örtlich prüfen.

arrangement with the German authorities, participate in joint inspections of construction works, scrutinize plans and all relevant documents and accounts and, either before or after the final accounts are made up, examine locally the documents supporting the payments or requests for payments made by the competent German offices.

13.2 Stellen die Streitkräfte Mängel fest, so werden diese unverzüglich den deutschen Behörden angezeigt.

13.2 If the Forces discover defects or deficiencies, these shall be reported to the German authorities immediately.

13.3 Alle während der Bauzeit festgestellten Mängel sowie die zu ihrer Behebung vorgesehenen Maßnahmen (Umfang, Fristen usw.) sind in einer gemeinsamen Niederschrift festzuhalten.

13.3 All defects and deficiencies discovered while work is in progress and all measures (relating to scope, time limits and similar matters) envisaged for remedying these defects or deficiencies shall be entered in a joint record.

Artikel 14

Article 14

14.1 Sobald die deutschen Behörden die Übergabe angeboten haben, übernehmen die Streitkräfte unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 12 Arbeitstagen, die fertiggestellten baulichen Anlagen, gegebenenfalls auch Abschnitte davon.

14.1 Completed structures or, as the case may be, completed sections of construction works, shall be accepted by the Forces without delay, but not later than 12 working days after the German authorities have offered to hand them over.

Die deutschen Behörden übergeben den Streitkräften innerhalb der vorgenannten Frist die benutzbaren Teile einer Baumaßnahme, sobald die Streitkräfte die Übergabe angefordert haben.

The German authorities shall hand over the sections suitable for use mentioned above within the above-mentioned period as soon as the Forces have requested the handing over.

Die Frist von 12 Arbeitstagen darf nur aus zwingenden Gründen überschritten werden. Die Fristüberschreitung wird mit Begründung von den Streitkräften den deutschen Behörden rechtzeitig mitgeteilt.

The time-limit of 12 working days may only be exceeded for cogent reasons. Where it appears that this time-limit may be exceeded, the Forces will notify the German authorities promptly and present their reasons.

14.2 Die Streitkräfte können es schriftlich ablehnen, Bauwerke zu übernehmen, deren Ingebrauchnahme oder Benutzung aufgrund von Mängeln unmöglich ist.

14.2 The Forces may refuse in writing to take over construction works which by virtue of defects or deficiencies are rendered unacceptable or not suitable for use.

14.3 Alle bei der Schlußbesichtigung einer fertiggestellten baulichen Anlage festgestellten Mängel sowie die zu ihrer Behebung vorgesehenen Maßnahmen (Umfang, Fristen usw.) werden in einer gemeinsamen Niederschrift festgehalten. Die deutschen Behörden sorgen für die Durchführung der vorgesehenen Maßnahmen.

14.3 All defects and deficiencies established during a final inspection of finished construction works together with the measures (relating to scope, time-limits, etc.) proposed for remedying them shall be laid down in joint minutes and the German authorities shall ensure that the appropriate measures are implemented.

Alle nach der Übernahme der Baumaßnahme hervortretenden Mängel sind den deutschen Behörden vor Ablauf der Verjährungsfrist für die Gewährleistung rechtzeitig mitzuteilen. Die deutschen Behörden veranlassen unverzüglich die Behebung der festgestellten Mängel im Rahmen der Gewährleistung.

All defects and deficiencies arising after the takeover of the structure shall be reported to the German authorities in good time prior to the expiration of the warranty periods and the German authorities will provide immediately for their rectification under the warranty.

Artikel 15

Article 15

Für Verfahren und Kosten bei Streitigkeiten aus Verträgen, die von den deutschen Behörden für Rechnung der Streitkräfte abgeschlossen werden, gelten Artikel 44 des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut und die dazu geschlossenen Verwaltungsabkommen.

As regards procedures and costs in connection with litigation arising from contracts made by the German authorities on behalf of the Forces, Article 44 of the SA NATO SOFA and the administrative agreements made thereunder shall apply.

C. Von den Streitkräften zu tragende Kosten

C. Costs to be borne by the Forces

Artikel 16

Article 16

16.1 Die folgenden Aufwendungen gehen zu Lasten der Streitkräfte.

16.1 The following costs shall be borne by the Forces:

16.1.1 Die Kosten der vertraglichen Leistungen der Auftragnehmer.

16.1.1 the cost of the contractual services of the contractors;

16.1.2 Alle sonstigen unvermeidbaren Kosten, wie zum Beispiel:

16.1.2 all other unavoidable costs in the following cases:

- | | |
|---|--|
| <p>16.1.2.1 Kosten für die notwendige Bewachung einer Bau-
maßnahme nach der Abnahme durch die deutschen
Behörden vom Auftragnehmer bis zur Übergabe an
die Streitkräfte;</p> <p>16.1.2.2 Kosten der für die Bebauung erforderlichen Grund-
stücksvermessungen, größerer topografischer Ver-
messungen und Baugrunduntersuchungen, sofern
die deutschen Baubehörden diese Maßnahmen nicht
selbst durchführen können und die Streitkräfte den
Maßnahmen zugestimmt haben;</p> <p>16.1.2.3 Kosten für Lieferung eines Modells, für Aufträge an
bildende Künstler, für Generalreinigung (Fußböden,
Fenster usw.) und den Winterbau, sofern die Streit-
kräfte dies schriftlich angefordert haben;</p> <p>16.1.2.4 Kosten für das Richtfest innerhalb der in der Haus-
haltsunterlage – Bau – gebilligten Grenzen und für
Feiern und Festlichkeiten, wenn sie vorher vereinbart
sind;</p> <p>16.1.2.5 Aufwendungen, die aus Maßnahmen der deutschen
Behörden zur Wahrnehmung der Interessen der
Streitkräfte in Notfällen entstehen;</p> <p>16.1.3 sonstige Zahlungen, die mit Zustimmung der Streit-
kräfte geleistet werden.</p> <p>16.2 Die im Zusatzabkommen zum NATO-Truppenstatut,
insbesondere in den Artikeln 49 und 63 getroffenen
Kostenregelungen bleiben unberührt.</p> | <p>16.1.2.1 the cost of any necessary guarding of a construction
work during the period from take-over by the German
authorities from the contractor to the handover to the
Forces,</p> <p>16.1.2.2 the cost of surveying a property, of any major topo-
graphic surveying and of major soil tests which are
required for the execution of construction works and
which cannot be furnished by the German construc-
tion authorities provided that these are previously
agreed to by the Forces.</p> <p>16.1.2.3 the cost of the provision of a model, of orders placed
with artists, of general cleaning (grounds, windows,
etc.) and of winter work in so far as the Forces have
requested these in writing,</p> <p>16.1.2.4 the cost of the celebration of completion of the main
structure (Richtfest) within the limits accepted in the
"Haushaltsunterlage – Bau" and of other ceremonies
if these have been agreed previously,</p> <p>16.1.2.5 expenditures arising out of measures taken by the
German authorities in emergencies in order to safe-
guard the interests of the Forces;</p> <p>16.1.3 other payments made with the approval of the Forces.</p> <p>16.2 These provisions shall be without prejudice to the
provisions relating to costs contained in the SA
NATO SOFA, in particular the provisions of Arti-
cles 49 and 63.</p> |
|---|--|

Artikel 17

Soweit die Kosten von den Auftragnehmern nicht zu tragen sind, tragen die Streitkräfte die Kosten, die sich aus der Behebung von Schäden oder Mängeln ergeben, einschließlich der Kosten für die Behebung von Schäden, die auf höherer Gewalt, Krieg oder anderen unabwendbaren Umständen beruhen.

Die Durchführung der Arbeiten bedarf der Zustimmung der Streitkräfte.

Artikel 18

Die in den Artikeln 15, 16 und 17 dieses Abkommens genannten Kosten und alle sonstigen Kosten werden von den Streitkräften nicht getragen, soweit sie von einem Dritten gezahlt werden oder ihre Entstehung auf einem nachgewiesenen schuldhaften Verhalten von Bediensteten der deutschen Behörden oder sonstigen von den deutschen Behörden beschäftigten Personen beruht.

Artikel 19

- 19.1 Sind auf Baustellen oder in deren Nähe Büroräume der Streitkräfte vorhanden, die von ihnen jedoch nicht benutzt werden, so stellen sie diese einschließlich der Toiletten- und Waschräume sowie Wasser, Warmwasser und Heizungsanlagen kostenlos den deutschen Behörden zur Benutzung durch deren Angehörige zur Verfügung.
- Die deutschen Behörden haben jedoch die Einrichtungsgegenstände zu stellen und die Heizungs-, Beleuchtungs-, Reinigungs- und Fernsprechkosten zu tragen.
- 19.2 Auf den übrigen Baustellen stellen die Streitkräfte den deutschen Behörden Büroräume kostenlos zur Verfügung, sobald sie in bereits auf dem Gelände fertiggestellten und übergebenen Gebäuden eingerichtet werden können. Dies erfolgt unter den in Artikel 19.1 festgesetzten Bedingungen.

Article 17

The Forces shall bear the costs resulting from the removal of damages or deficiencies for which the contractors are not liable, including the costs in those cases where damage is the result of force majeure, war or other inevitable circumstances.

The approval of the Forces shall be obtained before repairs are undertaken.

Article 18

The costs mentioned in Articles 15, 16 and 17 of this Agreement, as well as any other costs, shall not be borne by the Forces if they are paid by a third party or if they are proved to be the fault of officials or employees of the German authorities or other persons engaged by them.

Article 19

- 19.1 If there is office accommodation of the Forces available on any building site or in its vicinity, which is not used by them, they shall make it available, including toilets and washrooms as well as water and central heating installations, free of charge to the German authorities for use by their staff. The German authorities shall, however, provide the furniture and pay for the heating, lighting, cleaning and telephone charges.
- 19.2 On other building sites the Forces shall make office accommodation available to the German authorities free of charge as soon as this can be set up in the buildings on the site already completed and handed over. This shall be effected on the condition laid down in Article 19.1.

- | | | | |
|------|--|------|--|
| 19.3 | Sofern die ständige Bewachung einer Baustelle notwendig oder zweckmäßig ist, können die deutschen Behörden und die Streitkräfte besondere Regelungen, die von dem Vorhergehenden abweichen, vereinbaren. | 19.3 | If continuous guarding of a building site is necessary or expedient, the German authorities and the Forces may agree on special arrangements deviating from those specified above. |
|------|--|------|--|

D. Entschädigung der deutschen Behörden**Artikel 20**

- 20.1 Die deutschen Behörden erhalten bei vollständig durchgeführten Baumaßnahmen für ihre Leistungen eine nach den Artikeln 21 bis 24 festgelegte und berechnete Entschädigung als volle Vergütung ihrer direkten oder indirekten Kosten, unabhängig davon, ob die Leistungen von Angehörigen der deutschen Behörden oder von Dritten erbracht werden.
- 20.2 Die deutschen Behörden erhalten außerdem eine angemessene Entschädigung für zusätzliche Planungsarbeiten, sofern diese infolge verspäteter Übermittlung des Ersuchens um Beachtung der Vorschriften der Streitkräfte erforderlich werden (vgl. Artikel 4.2 und 4.3).
- 20.3 Ohne Entschädigung sind die deutschen Behörden zu folgenden Leistungen verpflichtet:
- 20.3.1 Einmalige Wiederholung einer Ausschreibung unter Verwendung der gleichen, ergänzter oder geringfügig geänderter Ausschreibungsunterlagen, wenn das Ergebnis einer ersten Ausschreibung für die Streitkräfte aus Haushaltsgründen nicht annehmbar ist.
- 20.3.2 Berichtigung fehlerhafter Pläne und Leistungsverzeichnisse.
- 20.3.3 Administrative Mitwirkung bei Abbruch und Wiederaufbau von baulichen Anlagen, die Mängel aufweisen oder nicht den genehmigten Plänen und Leistungsverzeichnissen entsprechend oder deren Bau aufgrund fehlerhafter Pläne oder Leistungsverzeichnisse durchgeführt wurde.
- 20.4 Die Kostenregelung in den Artikeln 16, 17 und 18 bleibt hiervon unberührt.

Artikel 21

- 21.1 Die Entschädigung für eine bestimmte Baumaßnahme wird mit einem Vom-Hundert-Satz der nach Artikel 21.3 anrechenbaren Kosten der Baumaßnahme berechnet.
- 21.2 Als Baumaßnahme im Sinne des Artikels 21.1 gilt die Gesamtheit der auf einer Baustelle aufgrund einer einzigen Haushaltsunterlage – Bau – zu erbringenden Leistungen.
- 21.3 Als anrechenbare Baukosten für die Entschädigung gelten mit Ausnahme derjenigen Steuern und Abgaben, von denen die Streitkräfte befreit sind, folgende tatsächliche Aufwendungen für:
- 21.3.1 das Herrichten, jedoch nur soweit diese Arbeiten unmittelbar durch die deutschen Baubehörden geplant werden,
- 21.3.2 die Erschließung, jedoch nur soweit diese Arbeiten unmittelbar durch die deutschen Baubehörden geplant werden,
- 21.3.3 das Bauwerk,
- 21.3.4 das Gerät, sofern es nicht von den Streitkräften zur Verfügung gestellt wird,

D. Compensation for the German authorities**Article 20**

- 20.1 In the case of completed construction works, the German authorities shall receive compensation, determined and calculated pursuant to Articles 21 up to 24 below, for their services as full remuneration for all costs directly or indirectly incurred by them, irrespective of whether these services are rendered by the staff of the German authorities or by third parties.
- 20.2 The German authorities shall also be paid adequate compensation for any additional planning work if this has become necessary as a result of the belated transmission to them of the request for the observance of Forces' regulations or standards (under Articles 4.2 and 4.3).
- 20.3 The German authorities will provide the following services without compensation:
- 20.3.1 One repetition of the invitation to tender, using the same, amended or slightly altered tender documents, if the result of the first invitation to tender was not acceptable to the Forces for budgetary reasons;
- 20.3.2 the rectifying of faulty plans and specification schedules; and
- 20.3.3 administrative participation in the demolition and reconstruction of structures which are faulty or do not correspond to the approved plans and specification schedules, or which were built on the basis of faulty plans or specification schedules.
- 20.4 The provisions shall be without prejudice to the provisions concerning costs in Articles 16, 17 and 18 above.

Article 21

- 21.1 The compensation for any specific construction works shall be calculated as a percentage of the building costs pursuant to Article 21.3.
- 21.2 The total of all services to be rendered on any one building site within the framework of one "Haushaltsunterlage – Bau", shall be deemed to be one construction work within the meaning of Article 21.1.
- 21.3 The following actual expenditures (with the exception of those taxes and customs duties from which the Forces are exempt) shall be treated as building costs for the purposes of computing compensation:
- 21.3.1 the cost of the site preparation, but only in so far as such work has been planned by the German building authorities;
- 21.3.2 the cost of site development, but only in so far as such work has been planned by the German building authorities;
- 21.3.3 the cost of construction works;
- 21.3.4 the cost of equipment, unless provided by the Forces;

- | | | | |
|--------|--|--------|--|
| 21.3.5 | die Außenanlagen, die von den Streitkräften getragen werden,
jedoch nur soweit diese Arbeiten durch die deutschen Behörden geplant werden, | 21.3.5 | the cost of external installations which is borne by the Forces, but only in so far as such work has been planned by the German building authorities; |
| 21.3.6 | die zusätzlichen Maßnahmen,
jedoch nur soweit diese von den Streitkräften ausdrücklich gefordert werden, | 21.3.6 | the cost of additional measures, but only in so far as expressly requested by the Forces; |
| 21.3.7 | die Baunebenkosten,
jedoch nur die Lieferung eines Modells, die Beauftragung bildender Künstler, soweit die Streitkräfte es ausdrücklich verlangt haben sowie die Kosten für das Richtfest innerhalb der in der Haushaltsunterlage – Bau – gebilligten Grenzen. | 21.3.7 | the costs incidental to construction, but only the cost of supplying a model and of orders placed with artists, in so far as explicitly requested by the Forces, and the cost of the celebration of completion of the main structure (Richtfest) within the limits accepted in the "Haushaltsunterlage – Bau". |

Artikel 22

Article 22

- | | | | |
|--------|--|--------|--|
| 22.1 | Nicht anrechenbar bei der Ermittlung der Entschädigung nach Artikel 21.3 sind: | 22.1 | The following costs shall not be treated as building costs for the purpose of computing compensation pursuant to Article 21.3: |
| 22.1.1 | die Grunderwerbs- und Nebenkosten (DIN 276); | 22.1.1 | real estate purchase and incidental costs (DIN 276); |
| 22.1.2 | die Baunebenkosten (DIN 276) mit Ausnahme der in Artikel 21.3.7 genannten Kosten; | 22.1.2 | the incidental building costs (DIN 276) with the exception of the costs set out in Article 21.3.7; |
| 22.1.3 | die Kosten für Feiern und Festlichkeiten (ausgenommen für das Richtfest innerhalb der in der Haushaltsunterlage – Bau – gebilligten Grenzen); | 22.1.3 | the cost of celebrations and ceremonies (with the exception of the "Richtfest" within the limits accepted in the "Haushaltsunterlage – Bau"); |
| 22.1.4 | die Kosten für Baustellen-, Grundstücks- und Grenzvermessungen, Bodenuntersuchungen und topografische Vermessungen; | 22.1.4 | the cost of surveying the boundaries of building sites, other land survey work and soil tests; |
| 22.1.5 | die Kosten für die Leistungen der freiberuflich Tätigen, die von den deutschen Behörden eingeschaltet werden; | 22.1.5 | the cost of the services of consultants engaged by the German authorities; and |
| 22.1.6 | die gerichtlichen und außergerichtlichen Kosten sowie etwaige Zinsen, die aufgrund von Gerichtsentscheidungen oder aufgrund gerichtlicher oder außergerichtlicher Vergleiche zu zahlen sind. | 22.1.6 | the cost of proceedings in and out of court and any interest payable under court judgments or in respect of settlements made in or out of court. |

Artikel 23

Article 23

- | | | | |
|--------|---|--------|---|
| 23.1 | Die Vom-Hundert-Sätze im Sinne des Artikels 21 betragen bei Baumaßnahmen: | 23.1 | The percentages within the meaning of Article 21 for construction works shall be as follows: |
| 23.1.1 | sieben Prozent (7%)
für Instandsetzung und Instandhaltung, für kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sowie für Zeitverträge, die nicht in Artikel 23.1.2 beschrieben sind; | 23.1.1 | seven per cent (7 %) for:
repair and maintenance; minor new construction, alterations and extensions; as well as term contracts not covered by Article 23.1.2; |
| 23.1.2 | fünf Prozent (5%)
für große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten und für Zeitverträge, bei denen die Streitkräfte einen wesentlichen Teil der Verwaltungsaufgaben leisten. | 23.1.2 | five per cent (5 %) for:
major new construction, alterations and extensions, as well as term contracts where the Forces perform a significant proportion of the administrative duties. |

Artikel 24

Article 24

- | | | | |
|--------|--|--------|---|
| 24.1 | Eine Entschädigung, die dem Umfang der von den deutschen Behörden erbrachten Leistungen entspricht, wird auch dann bezahlt, wenn eine Baumaßnahme auf Ersuchen der Streitkräfte nicht vollständig durchgeführt wird, es sei denn, daß die deutschen Behörden lediglich Leistungen gemäß Artikel 7.1.1 erbracht haben oder einfache Gutachten ohne Einschaltung von freiberuflich Tätigen erstellt haben. | 24.1 | Compensation, proportionate to the extent of the services rendered by the German authorities, shall also be payable, if construction works have been started but not completed at the request of the Forces, unless the German authorities have only performed services pursuant to Article 7.1.1 or have only provided simple technical opinions without employing the services of consultants. |
| 24.1.1 | Für die Leistungen der deutschen Behörden wird ein Teilbetrag der Entschädigung bezahlt, die gemäß den Artikeln 21 bis 23 bei vollständiger Durchführung der Baumaßnahme zu entrichten wäre. Zur Feststellung der Entschädigung stellen die deutschen Behörden gemeinsam mit den Streitkräften die Gesamtkosten der Baumaßnahme, die bei vollständiger Durchführung angefallen wären, fest. Der Teilbetrag der Entschädigung wird wie folgt festgesetzt: | 24.1.1 | The German authorities shall receive for their services a part of the compensation which would have been payable pursuant to Articles 21 up to 23 if the construction works had been completed. The German authorities and the Forces shall jointly determine the total cost of the construction works which would have arisen had they been completed. The proportional compensation shall be determined as follows: |

- | | |
|--|--|
| <p>24.1.1.1 fünf Prozent (5 %) für Leistungen gemäß Artikel 7, bis einschließlich Artikel 7.1.2;</p> <p>24.1.1.2 zwanzig Prozent (20 %) für Leistungen gemäß Artikel 7, bis einschließlich Artikel 7.1.3;</p> <p>24.1.1.3 vierzig Prozent (40 %) für Leistungen gemäß Artikel 7, bis einschließlich Artikel 7.1.4;</p> <p>24.1.1.4 fünfundfünfzig Prozent (55 %) für Leistungen gemäß Artikel 7, bis einschließlich Artikel 7.1.5;</p> <p>24.1.1.5 sechzig Prozent (60 %) für Leistungen gemäß Artikel 7, bis einschließlich Artikel 7.1.6;</p> <p>24.1.1.6 fünfundsechzig Prozent (65 %) für Leistungen gemäß Artikel 7, bis einschließlich Artikel 7.1.7, ggf. zusätzlich eines nach Artikel 24.1.2 festzusetzenden Betrages.</p> <p>24.1.2 Wird auf Veranlassung der Streitkräfte die Durchführung einer Baumaßnahme nach Beginn der Bauarbeiten unterbrochen, so wird der nach Artikel 24.1.1.6 genannte Teilbetrag der an die deutschen Behörden zu zahlenden Entschädigung um einen Hinzurechnungsbetrag erhöht, der nach folgender Formel ermittelt wird:</p> $\frac{x}{y} \cdot z = \text{Hinzurechnungsbetrag}$ <p>(x = tatsächliche Kosten des durchgeführten Teiles der Baumaßnahme</p> <p>y = geschätzte anrechenbare Gesamtkosten der Baumaßnahme, die bei vollständiger Durchführung angefallen wären</p> <p>z = 30 % der vollen Verwaltungsentschädigung, die aufgrund der geschätzten Gesamtkosten (y) zu zahlen gewesen wäre).</p> <p>24.2 In dem Entschädigungssatz nach Artikel 24.1 sind die Kosten für freiberuflich Tätige mit dem für die entsprechenden Bauleistungen maßgebenden Prozentsatz enthalten. Diese freiberuflich Tätigen können nur entsprechend Abschnitt K 12 der RBBau eingeschaltet werden. Die über den nach Artikel 24.1 errechneten Betrag hinausgehenden tatsächlichen Kosten sind der Entschädigung jedoch insoweit hinzuzurechnen, als dadurch die Sätze, die nach Artikel 23 zu zahlen wären, nicht überschritten werden.</p> | <p>24.1.1.1 five per cent (5 %) for services rendered pursuant to Article 7 up to and including Article 7.1.2;</p> <p>24.1.1.2 twenty per cent (20 %) for services rendered pursuant to Article 7 up to and including Article 7.1.3;</p> <p>24.1.1.3 forty per cent (40 %) for services rendered pursuant to Article 7 up to and including Article 7.1.4;</p> <p>24.1.1.4 fifty-five per cent (55 %) for services rendered pursuant to Article 7 up to and including Article 7.1.5;</p> <p>24.1.1.5 sixty per cent (60 %) for services rendered pursuant to Article 7 up to and including Article 7.1.6; and</p> <p>24.1.1.6 sixty-five per cent (65 %) for services rendered pursuant to Article 7 up to and including Article 7.1.7, plus if applicable, an additional amount to be determined according to Article 24.1.2.</p> <p>24.1.2 If, at the request of the Forces, the execution of any construction works is interrupted or discontinued after commencement of building, the percentage amount, referred to in Article 24.1.1.6, payable to the German authorities shall be augmented by an additional amount to be computed according to the following formula:</p> $\frac{x}{y} \cdot z = \text{additional amount.}$ <p>x = actual cost of the part of the construction works carried out.</p> <p>y = estimated total applicable cost of the construction works which would have arisen in the event of completion.</p> <p>z = thirty per cent (30 %) of the full administrative compensation which would have been payable on the basis of the above estimated total cost (y).</p> <p>24.2 The rate of compensation pursuant to Article 24.1 includes the cost of consultants with the percentage rate applicable to the relevant building services. These consultants can only be employed according to the provisions of the RBBau K 12. Actual costs, however, exceeding the amount computed according to Article 24.1, shall be added to the compensation to the extent that the total does not exceed the rates which would have been payable according to Article 23.</p> |
|--|--|

E. Bezahlung der Kosten der Baumaßnahmen, der sonstigen unvermeidbaren Kosten und der Verwaltungsentschädigung

Artikel 25

- 25.1 Den deutschen Behörden werden, in der Regel auch in den Fällen des Artikels 18, die zur Bezahlung der Kosten der Baumaßnahmen und sonstiger unvermeidbarer Kosten erforderlichen Kassenmittel zu einem Zeitpunkt zur Verfügung gestellt, der die Zahlung bei Fälligkeit ermöglicht. Zu diesem Zweck leiten die deutschen Behörden den Streitkräften spätestens einen Monat vor Fälligkeit eine Aufstellung der benötigten Kassenmittel zu.
- 25.2 Können die benötigten Kassenmittel aufgrund von Haushaltsvorschriften der Streitkräfte den deutschen Behörden nicht im voraus zur Verfügung gestellt werden, so können die Zahlungen geleistet werden, nachdem die deutschen Behörden gültige Rechnungen über fertiggestellte Teile von Baumaßnahmen vorgelegt haben. Die Anwendung dieses Verfahrens muß in den Verträgen mit den Auftragnehmern vorgesehen werden.

E. Payment of the cost of construction works, miscellaneous unavoidable costs and of the compensation for administrative work

Article 25

- 25.1 Normally the funds required to pay the cost of construction works, including, if necessary, those cases mentioned in Article 18 and miscellaneous unavoidable costs, shall be made available to the German authorities in time for payment to be made when due. To this end the German authorities shall transmit to the Forces, at least one month before payment is due, a schedule of the estimated funds required.
- 25.2 If, because of the Forces' budgetary regulations, the necessary funds cannot be placed at the disposal of the German authorities in advance, payment by the Forces may be made after presentation by the German authorities of itemized invoices covering parts of work completed. Provision for the application of this procedure shall be made in the contracts with contractors.

- | | | | |
|------|--|------|--|
| 25.3 | Spätestens 6 Monate nach Übernahme der fertiggestellten baulichen Anlagen legen die deutschen Behörden den Streitkräften eine detaillierte Abrechnung vor, die durch die Originale sämtlicher bezahlter Rechnungen ergänzt wird. | 25.3 | Not later than six months after the take-over of the completed construction works, the German authorities shall give the Forces detailed accounts which will be supplemented by the original copies of all paid bills. |
| 25.4 | Ergibt sich bei Abrechnung einer von den Streitkräften finanzierten Baumaßnahme ein Restbetrag, so wird er von den deutschen Behörden den Streitkräften erstattet oder gutgeschrieben. | 25.4 | If in accounting for construction works financed by the Forces the German authorities have unexpended balances or credits, they shall refund or credit them to the Forces. |
| 25.5 | Die von den Deutschen Behörden vorgenommenen Abrechnungen unterliegen der Prüfung des Bundesrechnungshofes auch dann, wenn es sich um Heimatmittel der Streitkräfte handelt. | 25.5 | Accounts produced by the German authorities shall be subject to examination by the Federal Audit Office (Bundesrechnungshof), even where the funds involved are national funds of the Forces. |

Artikel 26

- | | | | |
|------|---|------|---|
| 26.1 | Die von den Streitkräften an die deutschen Behörden zu entrichtende Entschädigung wird bei Neu-, Um- und Erweiterungsbauten für jede einzelne Baumaßnahme gezahlt, nachdem die deutschen Behörden eine Fertigstellungsbescheinigung mit einer bestätigten Aufstellung sämtlicher zu bezahlender Schlußrechnungen vorgelegt haben. | 26.1 | In cases of new construction, alterations and extensions, the compensation payable by the Forces to the German authorities shall be paid for each individual construction work after the German authorities have submitted a certificate of completion with an authenticated list of all the final bills payable. |
| 26.2 | Bei Instandsetzung und Instandhaltung wird die Entschädigung aufgrund bestätigter Aufstellungen der entstandenen Ausgaben berechnet und am Schluß des Rechnungsjahres jeweils in einer Summe gezahlt. | 26.2 | In cases of repair and maintenance, the compensation shall be calculated on the basis of authenticated lists of the expenditure incurred and shall be paid in a lump sum at the end of the accounting year. |
| 26.3 | Auf Wunsch der deutschen Behörden leisten die Streitkräfte in den Fällen der Artikel 26.1 und 26.2 Abschlagszahlungen. | 26.3 | In cases to which Articles 26.1 and 26.2 apply, the Forces shall make partial payments, if so requested by the German authorities. |
| 26.4 | Das Zahlungsverfahren im einzelnen wird in Ausführungsrichtlinien festgelegt. | 26.4 | Details of the accounting procedure shall be laid down in the implementing instructions. |

Article 26

Kapitel III

Baumaßnahmen, die von den Streitkräften im Wege des Truppenbauverfahrens durchgeführt werden

A. Allgemeines

Artikel 27

- | | | | |
|--------|---|--------|--|
| 27.1 | Die Streitkräfte können im Benehmen mit den deutschen Behörden Neu-, Um- und Erweiterungsbauten mit eigenen Kräften oder durch unmittelbare Vergabe an Unternehmer durchführen.

Dies gilt für: | 27.1 | In consultation with the German authorities, the Forces may execute new construction, alterations and extensions by means of their own personnel or labour employed by them or by directly awarding contracts to contractors. This shall apply to: |
| 27.1.1 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten; | 27.1.1 | minor new construction, alterations and extensions; |
| 27.1.2 | Baumaßnahmen geheimer Art, die besondere Sicherheitsmaßnahmen erfordern; | 27.1.2 | construction works of a classified nature requiring special security measures; |
| 27.1.3 | Baumaßnahmen, deren Durchführung ganz oder teilweise im Programm der militärischen Baueinheiten unter Aufsicht der Streitkräfte für Ausbildungszwecke vorgesehen wurden; | 27.1.3 | construction works for purposes of training the execution of which has been included wholly or partly in the schedule of the military construction units under the supervision of the Forces; |
| 27.1.4 | Baumaßnahmen, bei denen z. B. spezielle Nachrichten- oder Waffensysteme der Streitkräfte eingebaut oder installiert werden; | 27.1.4 | construction works involving integration or installation of such special equipment as signal or weapons systems peculiar to the Forces; and |
| 27.1.5 | sonstige Baumaßnahmen, soweit dies in der Programmabstimmung vereinbart wurde. | 27.1.5 | other construction works where it is so agreed when the programme is co-ordinated. |
| 27.2 | Die Streitkräfte können im Benehmen mit den deutschen Behörden die Instandsetzung und Instandhaltung mit eigenen Kräften oder durch Abschluß von unmittelbaren Verträgen durchführen. | 27.2 | In consultation with the German authorities, the Forces may execute repair and maintenance work by means of their own personnel or labour employed by them or by directly awarding contracts to contractors. |

Part III

Execution of construction works by the Forces with their own personnel or labour employed by them or by direct contract (Direct Procedure)

A. General

Article 27

Artikel 28

Bei Durchführung der Baumaßnahmen beachten die Streitkräfte die deutschen Bauvorschriften und berücksichtigen die in der Bundesrepublik Deutschland für öffentliche Bauaufträge geltenden Vorschriften über den Wettbewerb, die Berücksichtigung bevorzugter Bewerber sowie über die Preise bei öffentlichen Aufträgen.

Article 28

In carrying out construction works, the Forces shall respect German building regulations and take into consideration the principles applying in the Federal Republic of Germany regarding public construction contracts, which are reflected in the regulations concerning competition, preferred tenderers, and prices applicable to public contracts.

Artikel 29

Bei Baumaßnahmen mit Kosten über 150 000,- DM bis einschließlich 500 000,- DM findet das im Abschnitt B des Kapitels III beschriebene Verfahren nur dann Anwendung, wenn die deutschen Behörden es bei der Programmabstimmung wünschen.

Baumaßnahmen mit Kosten bis zu 150 000,- DM sind von dem Verfahren nach Abschnitt B des Kapitels III befreit.

Article 29

In the case of construction projects which cost more than DM 150,000, up to and including DM 500,000, the procedure described in Section B of Part III shall only be applied if the German authorities so request when the programme is co-ordinated.

Construction projects the cost of which does not exceed DM 150,000, are exempt from the procedure established in Section B, Part III.

B. Verfahren

B. Procedure

Artikel 30

Article 30

- 30.1 Planungen für Baumaßnahmen, die unter dieses Kapitel fallen, können entweder von den Streitkräften vorgenommen oder von ihnen einem Ingenieur- bzw. Architekturbüro übertragen werden.
- 30.2 Die Streitkräfte übersenden der Oberfinanzdirektion vor Aufstellung ihrer Unterlagen, die die Haushaltsunterlage – Bau – ersetzen, eine allgemeine Projektbeschreibung (einschließlich Erschließungsmaßnahmen) mit den Unterlagen, die die Kostenvoranmeldung – Bau – ersetzen. Die Unterlagen der Streitkräfte, die die Kostenvoranmeldung – Bau – ersetzen, bestehen aus der formlosen Erläuterung, der Kostenschätzung, dem Übersichtsplan (Stadtplan oder Topografische Karte) mit Eintragung des Baugrundstücks und dem baufachlichen Gutachten über die Eignung des Baugrundstücks.
- 30.3 Anhand dieser Unterlagen stellt die Oberfinanzdirektion durch eine Voranfrage bei den deutschen Fachbehörden innerhalb der mit den Streitkräften vereinbarten Frist fest, ob zur Wahrung des öffentlichen Interesses grundsätzliche Bedenken gegen die Baumaßnahme bestehen. Sie unterrichtet die Streitkräfte hierüber und über etwaige Auflagen.
- 30.4 Wird die Einleitung eines Raumordnungsverfahrens, Landbeschaffungsverfahrens oder Schutzbereichsverfahrens erforderlich, so finden die entsprechenden Bestimmungen des NATO-Truppenstatuts, des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut und des Unterzeichnungsprotokolls zum Zusatzabkommen sowie der dazu abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarung Anwendung.
- 30.5 Auf schriftlichen Antrag der Streitkräfte veranlaßt die Oberfinanzdirektion den erforderlichen Holzeinschlag, sobald die notwendigen Einzelheiten der Baumaßnahme feststehen.

- 30.1 In the case of construction works covered by the provisions of Part III, planning may be undertaken by the Forces themselves or they may commission a firm of architects/engineers.
- 30.2 Before the preparation of the Forces' documents equivalent to the "Haushaltsunterlage – Bau" the Forces shall transmit to the Oberfinanzdirektion concerned a general description of the construction works (including the development measures) accompanied by the Forces' documents equivalent to the "Kostenvoranmeldung – Bau". The Forces' documents equivalent to the "Kostenvoranmeldung – Bau" shall consist of an informal explanatory report, a rough cost estimate, a general location plan (town plan or survey map with the location of the site marked on it), and a building expert's technical report as to the suitability of the site.
- 30.3 On the basis of these documents, the Oberfinanzdirektion shall consult the specialized German authorities concerned and ascertain within a time-limit agreed by the Forces whether there are any fundamental objections to the project from the point of view of the public interest. The Oberfinanzdirektion shall inform the Forces accordingly and indicate any conditions which should be observed.
- 30.4 If it is necessary to initiate procedures for the purpose of town and country planning, land procurement and/or establishment of a restricted area, the relevant provisions of the NATO SOFA, the SA thereto, the Protocol of Signature to the SA, and the administrative agreements concluded to implement these provisions shall apply.
- 30.5 Upon written request by the Forces, the Oberfinanzdirektion shall arrange for any necessary tree-felling as soon as the details of the construction works concerned have been decided upon.

Artikel 31

Article 31

- 31.1 Während der Aufstellung der Unterlagen der Streitkräfte, die die Haushaltsunterlage – Bau – ersetzen, können die Streitkräfte die Oberfinanzdirektion bitten, an Besprechungen über die beabsichtigte Baumaßnahme teilzunehmen.
- 31.2 Die Streitkräfte leiten der Oberfinanzdirektion die in Artikel 31.1 genannten Unterlagen, bestehend aus

- 31.1 During the preparation of the Forces' documents equivalent to the "Haushaltsunterlage – Bau", the Forces may invite the Oberfinanzdirektion to attend discussions on the planned construction works.
- 31.2 The Forces shall transmit without delay the documents referred to in Article 31.1 consisting of

den Plänen, dem Erläuterungsbericht, der Kostenberechnung, der Flächenberechnung und dem baufachlichen Gutachten mit einem Fristenplan einschließlich einer Übersicht über die weitere Planung und Bauausführung unverzüglich zu.

- 31.3 Die Oberfinanzdirektion veranlaßt, daß die vorgenannten Unterlagen von den zuständigen Fachbehörden insbesondere darauf überprüft werden, ob die gemäß Artikel 30.3 erteilten Auflagen berücksichtigt sind und welche Auflagen darüber hinaus erteilt werden müssen. Sie unterrichtet die Streitkräfte in einer vereinbarten Frist.

Ein Plansatz der Bauvorlagen verbleibt bei der Oberfinanzdirektion.

Artikel 32

- 32.1 Bei der Erstellung der statischen Berechnung, Bewehrungspläne, Wärme- und Schallschutzunterlagen sind die geltenden deutschen technischen Bestimmungen zu beachten.
- 32.2 Die erforderlichen Prüfvermerke zu den statisch-konstruktiven Unterlagen werden durch die Streitkräfte eingeholt.

Artikel 33

- 33.1 Die Baumaßnahmen innerhalb einer Liegenschaft können von den Streitkräften oder von Unternehmern ausgeführt werden.
- 33.2 Die Baumaßnahmen außerhalb einer Liegenschaft (insbesondere äußere Erschließungsmaßnahmen) werden von den jeweils zuständigen deutschen Behörden ausgeführt; es sei denn, daß diese die Ausführung ausdrücklich den Streitkräften überlassen.

Die Versorgungsleitungen werden also von den Versorgungsunternehmen herangeführt; die ständigen Fernmeldeeinrichtungen werden von der Deutschen Bundespost oder den von ihr zugelassenen Unternehmen erstellt.

Artikel 34

Während der Ausführung der Baumaßnahmen kann die Oberfinanzdirektion prüfen, ob diese der Planung und den deutschen Vorschriften entsprechen und die erteilten Auflagen und öffentlich-rechtlichen Belange beachtet werden.

Den Beauftragten der Oberfinanzdirektion ist deshalb jederzeit unter Beachtung der militärischen Sicherheitsvorschriften Zutritt zu den Baustellen zu gewähren.

Artikel 35

Die Beauftragten der Oberfinanzdirektion sind nicht berechtigt, Weisungen an die Bauausführenden zu erteilen. Beanstandungen sind den Streitkräften vorab und innerhalb von 5 Arbeitstagen nach der Baustellenbesichtigung schriftlich bekanntzugeben.

Artikel 36

- 36.1 Die Streitkräfte tragen die Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der Baumaßnahme. Die Oberfinanzdirektion und die von ihr eingeschalteten Fachbehörden übernehmen insoweit durch die in diesem Abkommen vorgesehene Hilfeleistung keine Verantwortung, die den Streitkräften obliegt.

plans, an explanatory report, a cost estimate, an area calculation and a technical building expert's report, or alternative documents, together with a time schedule and an outline of further details of planning and execution, to the Oberfinanzdirektion.

- 31.3 The Oberfinanzdirektion shall have these documents examined by the competent specialist German authorities to determine whether conditions established in accordance with Article 30.3 have been complied with, and whether any other conditions should be observed. The Oberfinanzdirektion shall inform the Forces accordingly within an agreed time-limit.

One set of the planning and working documents shall be retained by the Oberfinanzdirektion.

Article 32

- 32.1 Applicable German technical regulations shall be respected in the preparation of the structural analysis, reinforcement plans, and thermal and sound-proofing insulation documents.
- 32.2 The necessary certification of approval of the structural analysis shall be obtained by the Forces.

Article 33

- 33.1 Work inside the accommodation concerned may be executed by the Forces themselves or by contractors.
- 33.2 Work outside the accommodation (in particular external development measures) shall be executed by the German authorities concerned, unless they expressly authorize execution by the Forces.

Utility services shall thus be brought in by the supply company concerned; permanent telecommunication installations shall be provided by the Federal German Post Office or its approved contractors.

Article 34

During the execution of construction works, the Oberfinanzdirektion may examine whether work is proceeding in accordance with the plans and the German regulations, and whether the conditions imposed are being observed and the public interest respected. For this reason representatives of the Oberfinanzdirektion shall have access to a site at any time subject to considerations of military security.

Article 35

The representatives of the Oberfinanzdirektion are not authorized to give instructions to those engaged in executing the construction project. Any representations shall be made to the Forces and shall be confirmed in writing within five working days after inspection of the building site.

Article 36

- 36.1 The Forces shall be responsible for the proper execution of the construction work. By their assistance under this Agreement, the Oberfinanzdirektion and the specialized authorities called in by them shall not assume any responsibility of the Forces.

- | | | | |
|------|---|------|---|
| 36.2 | Für Schadensersatzansprüche im Zusammenhang mit derartigen Baumaßnahmen gelten Artikel VIII NATO-Truppenstatut und Artikel 41 des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut nebst dem dazugehörenden Unterzeichnungsprotokoll. | 36.2 | In the case of claims for damage in connection with construction work, the provisions of Article VIII of the NATO SOFA, Article 41 of the SA NATO SOFA, and the Protocol of Signature thereto, shall apply. |
| 36.3 | Für Streitigkeiten aus Verträgen gilt Artikel 44 des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut einschließlich der dazu geschlossenen Verwaltungsabkommen. | 36.3 | In the case of disputes arising out of contracts, the provisions of Article 44 of the SA NATO SOFA and the provisions of administrative agreements concluded in accordance with that Article shall apply. |

Artikel 37

Article 37

- | | | | |
|------|---|------|--|
| 37.1 | Nach Abschluß der Baumaßnahme findet eine gemeinsame Schlußbesichtigung statt. Ein Termin hierfür wird der Oberfinanzdirektion rechtzeitig mitgeteilt. Über das Ergebnis der Schlußbesichtigung fertigt die Oberfinanzdirektion eine Niederschrift an und übersendet den Streitkräften eine Ausfertigung. Die Streitkräfte fertigen ebenfalls eine Niederschrift über das Ergebnis der Schlußbesichtigung an und stellen zu einem bei der Schlußbesichtigung zu vereinbarenden Zeitpunkt je eine Ausfertigung ihrer Niederschrift und der Baubestandszeichnung der Oberfinanzdirektion zur Verfügung. | 37.1 | Upon completion of construction works, a joint final inspection shall be carried out. The date appropriate for this inspection shall be made known to the Oberfinanzdirektion in good time. The Oberfinanzdirektion shall record the results of the final inspection and shall send one copy of the record to the Forces. The Forces shall also record the result of the final inspection and shall, at a time to be agreed at the final inspection, make available to the Oberfinanzdirektion a copy of that record and of the plans showing actual construction works carried out. |
| 37.2 | Wird eine Mängelbeseitigung aus öffentlich-rechtlicher Sicht für erforderlich gehalten, so teilt die Oberfinanzdirektion dies den Streitkräften innerhalb von 5 Arbeitstagen schriftlich mit. Die Streitkräfte sorgen für eine schnelle Erledigung und verständigen die Oberfinanzdirektion. | 37.2 | If it is considered necessary for reasons of public interest to remedy any defect, the Oberfinanzdirektion shall notify the Forces in writing within five working days. The Forces shall ensure speedy remedial action and shall inform the Oberfinanzdirektion accordingly. |

Artikel 38

Article 38

Die Streitkräfte übernehmen für die Leistungen der Oberfinanzdirektion keine Kosten. Sofern Gebühren und Kosten durch die im Einvernehmen mit den Streitkräften erfolgte Einschaltung anderer deutscher Behörden und Stellen anfallen, werden die Mittel von den Streitkräften bereitgestellt, soweit diese Leistungen nicht nach dem NATO-Truppenstatut und dem Zusatzabkommen dazu von den deutschen Behörden kostenlos zu erbringen waren.	The Forces shall not be charged for the services of the Oberfinanzdirektion. In so far as fees and costs arise through the calling-in of other German authorities and agencies in agreement with the Forces, the funds shall be provided by the Forces where these services are not of the type to be provided free by the German authorities in accordance with the NATO SOFA and the SA thereto.
---	--

Kapitel IV

Part IV

Übergangs- und Schlußbestimmungen

Transitional and concluding provisions

Artikel 39

Article 39

Ausführungsrichtlinien für dieses Abkommen werden zwischen dem Bundesminister für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau und den zuständigen Dienststellen der Streitkräfte abgestimmt. Wenn nichts anderes vereinbart wird, gelten die bestehenden Ausführungsrichtlinien und Verfahren bis zum Inkrafttreten der neuen Ausführungsrichtlinien insofern weiter, als sie dem vorliegenden Abkommen nicht widersprechen.	Implementing instructions for this Agreement shall be established bilaterally between the Federal Minister for Regional Planning, Building and Urban Development and the competent authorities of the Forces. Unless otherwise agreed, existing implementing instructions to and procedures under previous agreements shall remain in force until superseded, in so far as they do not conflict with this Agreement.
--	--

Artikel 40

Article 40

- | | | | |
|------|---|------|--|
| 40.1 | Auf Wunsch einer Partei kann dieses Abkommen nach gemeinsamer Vereinbarung geändert werden. | 40.1 | At the request of either party this Agreement may be amended by mutual agreement. |
| 40.2 | Meinungsverschiedenheiten über die Auslegung und Anwendung dieses Abkommens, nicht von diesem Abkommen erfaßte Fragen oder durch außergewöhnliche Umstände gerechtfertigte Änderungen bestimmter Vertragsbestimmungen sind zwischen dem Bundesminister für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau und den zuständigen Dienststellen der Streitkräfte auf dem Verhandlungswege zu regeln. | 40.2 | Differences of opinion in regard to the interpretation and application of this Agreement, matters not covered by this Agreement, or modifications of certain provisions of this Agreement considered justifiable as a result of exceptional circumstances shall be subject to negotiations between the Federal Minister for Regional Planning, Building and Urban Development and the authorities of the Forces. |

Artikel 41

Dieses Verwaltungsabkommen tritt am ersten Tage des Monats in Kraft, der dem Monat folgt, in dem die zweite Vertragspartei dieses Abkommen unterzeichnet. Gleichzeitig treten die im Begleitschreiben zu diesem Verwaltungsabkommen aufgeführten Verwaltungsabkommen außer Kraft.

Dieses Verwaltungsabkommen wurde in deutscher und englischer Sprache gefertigt, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Bonn, den 29. September 1982

Article 41

This Agreement shall enter into force on the first day of the month following the month in which it is signed by the second Contracting Party. At the same time, the current administrative agreements listed in the covering letter to this Agreement shall cease to have effect.

This Agreement has been drawn up in the German and English languages. Both texts being equally effective.

Bonn, September 29, 1982

Für den Bundesminister
für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau
der Bundesrepublik Deutschland

For the Federal Minister
for Regional Planning, Building and Urban Development
of the Federal Republic of Germany

Weiß

Für die Streitkräfte der Vereinigten Staaten von Amerika
in der Bundesrepublik Deutschland

For the United States Forces
stationed in the Federal Republic of Germany

John F. Forrest

Lieutenant General

Deputy Commander in Chief

Headquarters United States Army, Europe and 7th Army

**Unterzeichnungsprotokoll
zum Verwaltungsabkommen über die Durchführung der Baumaßnahmen
für und durch die in der Bundesrepublik Deutschland stationierten US-Streitkräfte
nach Artikel 49 des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut (UP ABG 1975)**

**Protocol of Signature
to the Administrative Agreement for the Implementation of Construction Works
of and for the US Forces Stationed in the Federal Republic of Germany,
in Accordance with Artikel 49 of the Supplementary Agreement to the NATO Status
of Forces Agreement (PS ABG 1975)**

Allgemeines

1. Grundsatzklärung. Die Unterzeichner des Abkommens erkennen an, daß die Verfahren und politischen Grundsätze ihrer jeweiligen Regierung für die Durchführung von öffentlichen Baumaßnahmen in vieler Hinsicht voneinander abweichen. Sie bemühen sich, derartige Unterschiede und Abweichungen im Geiste einer gemeinsamen Zusammenarbeit zu lösen.
2. Der Beschäftigung von US-Architektur-/Ingenieurbüros, Unternehmen, Nachunternehmern und Zulieferfirmen werden bei der Durchführung der unter dieses Abkommen fallenden Baumaßnahmen seitens der US-Streitkräfte oder der deutschen Behörden keine Beschränkungen auferlegt, die sie im Wettbewerb mit vergleichbaren deutschen Firmen benachteiligen würden.
3. Die US-Streitkräfte werden in Verdingungsangelegenheiten durch einen US-Beschaffungsbeamten (US Contracting Officer) oder durch Personen vertreten, die durch eine schriftliche Ermächtigung als bevollmächtigte Vertreter der US-Streitkräfte ausgewiesen sind.

Zu Artikel 3

1. In Anbetracht des gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrens, das eine Bewilligung und Zweckbestimmung der erforderlichen Geldmittel vorsieht, sind die US-Streitkräfte nicht in der Lage, sämtliche Bauvorhaben im voraus zu erfassen. Die US-Streitkräfte sind jedoch in der Lage und haben die Absicht, die vom US-Kongreß genehmigten Bauvorhaben unmittelbar nach ihrer Festlegung und Bekanntgabe anzumelden. In besonders dringenden Ausnahmefällen kann die Programmabstimmung fernmündlich erfolgen.
2. Die Vorschriften der US-Streitkräfte sehen vor, daß für Instandsetzungs- und Instandhaltungsmaßnahmen sowie für kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten Mittel auf regionaler Basis zur Verfügung gestellt werden, ohne daß diese für bestimmte Baumaßnahmen ausgewiesen werden. Diese Beträge werden als Gesamtsumme angegeben, nach Standort, gemäß der Gliederung der Streitkräfte.
3. Die für die Durchführung der einzelnen Baumaßnahmen zum Auftragsbau (Kapitel II ABG 1975) und Truppenbau (Kapitel III ABG 1975) geregelten Verfahren bleiben davon unberührt.

Zu Artikel 4.1

Die US-Streitkräfte können verlangen, daß in den Verträgen über Bauleistungen, die von den deutschen Behörden abgeschlossen werden

1. vereinbart wird, daß der Auftragnehmer Sicherheiten stellt
 - 1.1 für die vertragsgemäße Erfüllung der Leistungen einschließlich der Abrechnung (Vertragserfüllungsbürg-

General

1. Statement of Principles. The parties to the agreement recognize that the public construction procedures and policies of their respective governments vary in many respects. They undertake to resolve any such differences and inconsistencies in a spirit of mutual co-operation.
2. The US Forces and the German authorities will not impose any restrictions with regard to the employment of US Architect/Engineer firms, contractors, subcontractors and suppliers for the performance of the construction projects covered by this agreement, which would be of disadvantage for them in competition with comparable German firms.
3. The US Forces will act in contractual matters through a US Contracting Officer or other officials designated in writing as the authorized representatives of the US Forces for such purposes.

re Article 3

1. Due to the procedure set forth by law whereby the required funds are authorized and appropriated, the US Forces are not in a position to identify all construction projects in advance. The US Forces are, however, in a position to and will report the construction projects approved by the US Congress as soon as they are known and identified. In exceptional cases of special urgency, it will be possible to make program co-ordination by telephone.
2. The regulations of the US Forces stipulate that funds are made available on a regional basis for repair and maintenance measures, as well as for minor new construction, alterations and extensions without being identified with particular construction projects. These amounts will be specified in totals, by community, corresponding to the organization of the Forces.
3. The procedures for the accomplishment of the individual construction projects under the indirect procedure (chapter II ABG 1975) and under the direct procedure (chapter III ABG 1975) are not affected hereby.

re Article 4.1

The US Forces can demand that in the contracts for construction services which are concluded by the German authorities

1. it will be agreed that the contractor will provide securities,
 - 1.1 for performance of the services including accounting as per contract (contract performance security), as a rule, up

schaft) in der Regel bis zu 5 % der Auftragssumme einschließlich aller Nachträge. Erhöht sich die Auftragssumme durch Nachtragsvereinbarungen, kann die Höhe der Sicherheit entsprechend angepaßt werden, es sei denn, daß die Erhöhung weniger als 10 % der Auftragssumme ausmacht;

- 1.2 Für die Gewährleistung (Gewährleistungsbürgschaft) in der Regel 3 % höchstens bis zu 5 % der Auftragssumme einschließlich aller Nachträge. Die Sicherheit erlischt, wenn die Verjährungsfrist für die Gewährleistung abgelaufen und die bis dahin erhobenen Ansprüche erfüllt worden sind. Wenn die US-Streitkräfte eine höhere Sicherheit für die Erfüllung der Gewährleistung als hier vorgesehen verlangen, so betrachten die deutschen Behörden diesen Wunsch als Sonderfall. Sie werden der gewünschten höheren Sicherheit nach Vorlage einer durch entsprechende Unterlagen belegten Begründung zustimmen.
2. eine Vertragsstrafe vereinbart wird, wenn der Auftragnehmer mit der Vollendung der Leistung in Verzug kommt.
Die Vertragsstrafe soll 1/10 von 1 % der Abrechnungssumme für jeden Werktag *) der Fristüberschreitung betragen und insgesamt 10 % der Abrechnungssumme nicht überschreiten.

Zu Artikel 4.4

Die Bestimmungen des Artikels 4.4 gelten gleichermaßen für Maßnahmen, die Bauzeitverlängerungen verursachen.

Zu Artikel 4.5

1. Die in Artikel 4.5 erwähnte und aufgrund des Artikels 49 Absatz 6 Buchstabe a ZA NTS mögliche Beteiligung der Streitkräfte an der Durchführung der Baumaßnahmen berührt nicht die sich aus dem Grundsatz nach Artikel 4.1 für die deutschen Behörden ergebende Verantwortung.
2. Soweit die US-Streitkräfte bei Zeitverträgen einen wesentlichen Teil der Verwaltungsaufgaben leisten, wird dies bei der Entschädigung berücksichtigt (Artikel 23.1.2).

Zu Artikel 5.1

1. Die Angebote sind in der Regel in DM anzufordern.
2. Die Vereinbarung von Preisvorbehalten bedarf der vorherigen Zustimmung der US-Streitkräfte.
3. Die Erteilung des Zuschlags auf ein Angebot, das nach den Richtlinien der Bundesrepublik Deutschland für die Berücksichtigung bevorzugter Bewerber bei der Vergabe öffentlicher Aufträge geringfügig über dem wirtschaftlichsten bzw. annehmbarsten Angebot liegt, bedarf der vorherigen schriftlichen Billigung des US-Beschaffungsbeamten. Das wirtschaftlichste bzw. annehmbarste Angebot des nicht bevorzugten Bewerbers ist dem US-Beschaffungsbeamten mit dem Vergabevorschlag vorzulegen.

Zu Artikel 7.1.2 bis 7.1.6

Die deutschen Behörden liefern zugleich englische und deutsche Ausführungen von allen zur Überprüfung vorgelegten Leistungsverzeichnissen und Zeichnungen, sofern gemäß Formblatt ABG 3 nicht darauf verzichtet wird.

to 5 per cent of the contract amount including all supplements. The performance security may be increased at the same percentage rate when the contract amount is increased based on supplementary arrangements unless the increase is less than 10 per cent of the contract amount;

- 1.2 for the warranty (warranty security), as a rule, 3 per cent but no more than 5 per cent of the contract amount, including all supplements. The security ends with the expiration of the period of prescription for the warranty and after the demands filed until that date have been satisfied. If the US Forces demand a higher percentage of guarantee than provided for herein, the German authorities will consider any such request on a special case basis, and if justified by the documented reasons furnished, will approve such deviation.
2. liquidated damages are agreed upon if the contractor is late completing the construction work.
Such damages will be at the rate of one-tenth of one per cent of the final construction contract amount for each workday *) of delay, but in no event to exceed a total of 10 per cent of the final contract amount.

re Article 4.4

The terms of Article 4.4 shall apply equally to measures that require extensions of time for completion of the construction contract.

re Article 4.5

1. The participation of the Forces in the accomplishment of the construction measures mentioned in Article 4.5 and provided for in Article 49 (6) (a) SA NATO SOFA will not affect the obligation resulting for the German authorities from the principle in Article 4.1.
2. Insofar as the US Forces perform an essential portion of the administrative tasks for term contracts, this will be given consideration in the compensation (Article 23.1.2).

re Article 5.1

1. The tenders shall normally be requested to be expressed in DM.
2. Clauses allowing additional compensation for escalation of costs require the prior approval of the US Forces.
3. The acceptance of a tender which, according to the guidelines of the Federal Republic of Germany concerning the consideration of preferred tenderers in government contracting, is slightly higher than the most economical and/or acceptable responsive tender must be approved first in writing by the US Contracting Officer. The most economical and/or acceptable responsive tender of the nonpreferred tenderer shall be submitted to the US Contracting Officer together with the recommended preferred tenderer.

re Articles 7.1.2 through 7.1.6

The German authorities will simultaneously furnish English and German language versions of all specifications and drawings submitted for review, unless otherwise waived in ABG Form 3.

*) Kalendertage außer Sonntagen und gesetzlichen deutschen Feiertagen

*) Calendar days excluding Sundays and German public holidays

Zu Artikel 7.1.9

Die in Artikel 7.1.9 genannten Baubestandszeichnungen sind den Streitkräften mit Beschriftung in deutscher und englischer Sprache innerhalb von 90 Kalendertagen nach Übergabe der fertiggestellten Bauwerke zur Verfügung zu stellen. Die für die Inbetriebnahme technischer Einrichtungen erforderlichen Unterlagen sowie ggf. Ersatzteillisten sind jedoch bei der Übergabe auszuhändigen. Dies gilt auch bei einer abschnittsweisen Übergabe.

Zu Artikel 9

1. Die US-Streitkräfte können besondere Sicherheitsmaßnahmen fordern, die sich u. a. auch auf den Zugang zur Baustelle, die Ausstellung von Passierscheinen sowie die Erteilung von Erlaubnissen an Auftragnehmer oder deren Beschäftigte beziehen.
2. Die vereinbarten Regelungen und Beschränkungen sind in die Ausschreibungsunterlagen aufzunehmen.

Zu Artikel 10

1. Die deutschen Behörden bestätigen die Annahme der Anforderungen der US-Streitkräfte durch die unverzügliche Unterzeichnung und Datierung des Formblattes ABG 3 sowie durch die sofortige Rücksendung einer unterzeichneten Kopie dieses Formblattes an die US-Streitkräfte.
2. Die Rechte und Verpflichtungen im Verhältnis zum Auftragnehmer, die sich aus einer von den US-Streitkräften gewünschten Einstellung einer von den deutschen Behörden in Auftrag gegebenen Baumaßnahme ergeben, werden entsprechend den deutschen Vorschriften für die Durchführung von öffentlichen Baumaßnahmen geregelt.

Zu Artikel 12.4

Der zusätzliche Mittelbedarf ist den US-Streitkräften spätestens einen Monat vor dem Termin, an dem diese Mittel benötigt werden, in schriftlicher Form mitzuteilen.

Zu Artikel 16.1.3

Die Kosten für sonstige vom Auftragnehmer erbrachten, von den ABG 1975 jedoch nicht ausdrücklich ausgeschlossenen Leistungen, die nach Meinung des US-Beschaffungsbeamten zu den Baukosten gehören sollten, werden als „sonstige Zahlungen, die mit Zustimmung der US-Streitkräfte geleistet werden“, angesehen. Derartige Kosten, die vom US-Beschaffungsbeamten gestattet werden, sind als zulässige Kosten nach diesem Artikel besonders zu kennzeichnen.

Zu Artikel 19

Sofern Büroräume nicht zur Verfügung gestellt werden können, entstehen den US-Streitkräften keine Kosten. Derartige, den deutschen Behörden entstehende Kosten sind durch die Verwaltungskostenentschädigung abgegolten.

Zu Artikel 20

1. Eine verspätete Übermittlung im Sinne des Artikels 20.2 liegt vor, wenn die US-Streitkräfte nach Fertigstellung und Vorlage der nach Artikel 7.1.3 vorgesehenen Unterlagen weitere Ersuchen an die deutschen Behörden richten.
2. Die „angemessene Entschädigung für zusätzliche Planungsarbeiten“ nach Artikel 20.2 wird in der Regel entsprechend den Vom-Hundert-Sätzen des Artikels 23 festgelegt.

re Article 7.1.9

The reproducible as-built drawings mentioned in this article shall be made available to the Forces in the German and English languages no later than 90 calendar days after the date of the turnover of the completed construction works. The documents needed to put into service technical facilities as well as parts lists shall, however, be provided at the time of the turnover. This applies also in the event of a phased turnover.

re Article 9

1. The US Forces may prescribe any special security measures including but not limited to access to the site of the work, issuance of passes, and clearance of contractors or their employees.
2. The agreed rules and limitations shall be included in the invitation for tenders.

re Article 10

1. The German authorities will signify their acceptance of US Forces' requests by promptly signing and dating ABG Form 3, and promptly returning a signed copy thereof to the US Forces.
2. The rights and liabilities in relation to the contractor arising from the termination at the request of the US Forces of a contract awarded by the German authorities must be determined in accordance with the German legal provisions applying to public construction.

re Article 12.4

Requirements for additional funds must be furnished in writing to be received by the US Forces not less than one month before such funds are required.

re Article 16.1.3

The costs for other services performed by the construction contractor and not expressly excluded by the provisions of ABG 1975 which, in the opinion of the US Contracting Officer, should be included in the cost of the construction work are deemed to be "other payments made with the approval of the US Forces". Where such costs are allowed by the US Contracting Officer, they shall be specifically certified as being allowable under this Article.

re Article 19

Where office accommodation is unavailable, no costs shall be incurred by the US Forces. Such costs incurred by the German authorities are included in the compensation for administrative costs.

re Article 20

1. A belated transmission within the meaning of Article 20.2 is deemed to be any further request made to the German authorities by the US Forces after preparation and submission of the documents provided for in Article 7.1.3.
2. "Adequate compensation for any additional planning work" under Article 20.2 shall, in general, be determined in accordance with the percentages shown in Article 23.

Zu Artikel 23

1. Die deutschen Behörden liefern Pläne und Leistungsverzeichnisse in englischer Übersetzung. Unter Berücksichtigung der den deutschen Behörden entstehenden Übersetzungskosten betragen die Vom-Hundert-Sätze im Sinne des Artikels 23 bei Baumaßnahmen:
 - 7,3 % für Instandsetzung und Instandhaltung, für kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sowie für Zeitverträge, die nicht unter Artikel 23.1.2 beschrieben sind.
 - 5,2 % für große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sowie für Zeitverträge, bei denen die US-Streitkräfte einen wesentlichen Teil der Verwaltungsarbeit leisten.
2. Die in Absatz 1 aufgestellten Vom-Hundert-Sätze gelten für ein Jahr; danach werden die Gesamtübersetzungskosten neu verhandelt, und zwar auf der Grundlage der den deutschen Behörden tatsächlich entstandenen Kosten.

Zu Artikel 25.2

Aufgrund der Haushaltsvorschriften der Vereinigten Staaten können den deutschen Behörden in der Regel keine Kassennittel im voraus zur Verfügung gestellt werden.

Zu Artikel 25.5

Dem Comptroller General der Vereinigten Staaten oder einem ordnungsmäßig bevollmächtigten Vertreter wird das Recht zugestanden, bis zum Ablauf von drei Jahren nach der auf Grund dieses Abkommens und des Bauauftrages geleisteten Schlußzahlung sämtliche unmittelbar einschlägigen Bücher, Schriftstücke, Unterlagen und Akten der deutschen Behörden einzusehen, die mit diesem Abkommen und dem Bauauftrag zusammenhängende Geschäftsvorgänge betreffen.

Zu Artikel 27

1. Unter dem in den Artikeln 27.1 und 27.2 ABG 1975 verwendeten Begriff „im Benehmen“ ist eine angemessene Zusammenarbeit zwischen den US-Streitkräften und den deutschen Behörden zu verstehen.
2. Der US-Minister der Verteidigung und die Minister für Heer, Luftwaffe und Marine können dringende Vorhaben einleiten^{*)}. Diese Vorhaben sind wegen ihrer Dringlichkeit bei der in Artikel 3 ABG 1975 vorgeschriebenen Programmaufstellung noch nicht bekannt und können deshalb nicht in diese Programme aufgenommen werden. Dringende militärische Baumaßnahmen, die als solche von den zuständigen Ministern genehmigt wurden, können somit auf Wunsch der US-Streitkräfte in die Reihe der in Artikel 49 ZA NTS und in Artikel 27 ABG 1975 vorgesehenen Sonderfälle aufgenommen werden. Die deutschen Behörden berücksichtigen diesen Umstand und stimmen in solchen Fällen dem Truppenbauverfahren zu, sofern sie keine triftigen Gründe gegen diese Maßnahmen anführen können.

Zu Artikel 39

1. Die deutschen Behörden werden bei der Durchführung von Baumaßnahmen für die US-Streitkräfte den Grundsätzen der in Anhang A enthaltenen US-Rechtsvorschriften Rechnung tragen, soweit ihre Anwendung nicht durch völkerrechtliche Vereinbarungen, z. B. ZA NTS, eingeschränkt wird.

re Article 23

1. The German authorities will provide plans and specifications in an English translation. In consideration of the translation costs arising to the German authorities, the percentages within the meaning of Article 23 shall be as follows for construction projects:
 - 7.3 per cent for repair and maintenance; minor new construction, alterations and extensions; as well as for term contracts not covered by article 23.1.2.
 - 5.2 per cent for major new construction, alterations and extensions, as well as for term contracts where the US Forces perform a significant proportion of the administrative duties.
2. The percentages established in paragraph 1 are valid for one year; thereafter, the total translation costs shall be newly negotiated on the basis of the actual costs to the German authorities.

re Article 25.2

Due to the budgetary regulations of the United States, funds normally cannot be placed at the disposal of the German authorities in advance.

re Article 25.5

The Comptroller General of the United States or any of his duly authorized representatives shall, until the expiration of three years after final payment under this contract and the subcontract hereunder, have access to and the right to examine any directly pertinent books, documents, papers and records of the German authorities involving transactions related to this contract and the subcontract hereunder.

re Article 27

1. The term "in consultation" as used in Articles 27.1 and 27.2 ABG 1975 means appropriate co-operation between the US Forces and the German authorities.
2. The US Secretary of Defense and the Secretaries of Army, Air Force and Navy may initiate exigent projects. The current limit is \$ 1,000,000. Such projects, because of their urgent need, are not known at the time of programming required by Article 3 of ABG 1975 and may, therefore, not be included in such programming action. If the US Forces so desire, such identified exigent military construction projects as approved by the appropriate Secretary are included in the exceptional cases provided for under Article 49 SA NATO SOFA and Article 27 of ABG 1975. The German authorities shall take this factor into consideration and will approve such cases for direct procedures unless they can furnish compelling reasons for a contrary conclusion.

re Article 39

1. For the performance of construction projects for the US Forces, the German authorities will take into account the principles of United States law contained in Annex A, insofar as their application is not restricted by international agreements, for example the SA NATO SOFA.

^{*)} Die derzeitige Grenze beträgt 1 000 000 US-Dollar

2. Das in den Ausführungsrichtlinien vorgeschriebene Formblatt ABG 3 gilt bei Gebrauch durch die US-Streitkräfte als Auftrag gemäß dieser Vereinbarung.
2. The ABG Form 3, as provided for in the implementing instructions, upon execution by the US Forces, shall operate as an order against this agreement.

Bonn, den 29. September 1982

Bonn, September 29, 1982

Für den Bundesminister
für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau
der Bundesrepublik Deutschland

For the Federal Minister
for Regional Planning, Building and Urban Development
of the Federal Republic of Germany
Weiß

Für die Streitkräfte der Vereinigten Staaten von Amerika
in der Bundesrepublik Deutschland

For the United States Forces
stationed in the Federal Republic of Germany
John F. Forrest
Lieutenant General
Deputy Commander in Chief
Headquarters United States Army, Europe and 7th Army

Anhang A
zum Unterzeichnungsprotokoll (UP) ABG 1975

1. Ausschluß der Beteiligung von Bediensteten der Vereinigten Staaten

Mitglieder des Kongresses der Vereinigten Staaten oder im Kontraktstaat ansässige Amtspersonen der Vereinigten Staaten dürfen an diesem Kontrakt und an Bauaufträgen weder beteiligt werden, noch Anteil haben, noch in irgendeiner Form an dem sich daraus ergebenden Nutzen teilnehmen; das bedeutet jedoch nicht, daß diese Bestimmung auf das Abkommen und auf Bauaufträge auch dann Anwendung findet, wenn solche Bauaufträge mit einer Kapitalgesellschaft zu deren allgemeinen Nutzen geschlossen werden.

2. Verbot von Vermittlungsgebühren

Die deutschen Behörden garantieren, daß keine Person oder Verkaufagentur für die Vermittlung oder den Abschluß dieses Abkommens oder von Bauaufträgen unter Vereinbarung einer Provision, eines prozentualen Anteils, einer Makler- oder Vermittlungsgebühr eingeschaltet oder bestellt worden ist, ausgenommen echte Bedienstete oder echte Handels- oder Verkaufagenturen, welche die deutschen Behörden zum Zwecke des Abschlusses von Geschäften unterhalten. Bei Bruch oder Verletzung dieser Garantie ist die Regierung der Vereinigten Staaten berechtigt, dieses Abkommen und den Bauauftrag zu annullieren, ohne daß ihr daraus irgendwelche Verpflichtungen erwachsen, oder nach ihrem Ermessen den vollen Betrag solcher Provisionen, prozentualen Anteile, Makler- oder Vermittlungsgebühren von dem Bauauftragspreis oder der Gegenleistung abzusetzen.

3. Zuwendungen

a) Die Vereinigten Staaten können das Recht des Auftragnehmers nach dem Vertrag fortzuführen durch schriftliche Mitteilung an den Auftragnehmer kündigen, wenn nach Benachrichtigung und Anhörung der Minister oder sein bevollmächtigter Vertreter feststellen, daß der Auftragnehmer bzw. ein Beauftragter oder Vertreter des Auftragnehmers einem Beamten oder Angestellten der Vereinigten Staaten Zuwendungen (in Form von Unterhaltung, Geschenken oder Sonstigem) angeboten oder gegeben hat, mit der Absicht einen Vertrag zustandezubringen oder sich eine vorteilhafte Behandlung hinsichtlich der Vergabe bzw. Änderung des Vertrages oder der Vereinbarung von Bestimmungen oder die Erfüllung des Vertrages zu verschaffen; vorausgesetzt, daß das Bestehen der Tatsachen auf deren Grundlage der Minister oder sein bevollmächtigter Vertreter ihre Feststellungen treffen in Frage gestellt wurde und von jedem kompetenten Gericht überprüft werden kann.

b) Im Falle einer solchen Kündigung des Vertrages nach den in Absatz a genannten Bestimmungen sind die Vereinigten Staaten dazu berechtigt,

- i) die gleichen Rechtsmittel gegen den Auftragnehmer zu ergreifen, die ihr im Falle einer Vertragsverletzung durch den Auftragnehmer zustehen würden, und
- ii) zusätzlich zu dem ihr von Rechts wegen eventuell zustehenden sonstigen Schadensersatz einen verschärften Schadensersatz in Höhe von mindestens dreimal und höchstens zehnmal - festgelegt vom Minister bzw. seinem bevollmächtigten Vertreter - der einem Auftragnehmer durch Bereitstellung von Zuwendungen an einen Beamten oder Angestellten entstehenden Kosten als Strafe zu verlangen.

4. Selbstkostenerstattungsverträge (Cost plus a percentage of cost)

Die deutschen Behörden werden für die Vereinigten Staaten keine Selbstkostenerstattungsverträge abschließen.

Annex A
to the Protocol of Signature (PS) ABG 1975

1. United States Officials not to Benefit

No member of the Congress of the United States, or resident commissioner of the United States, shall be admitted to any share or part of this contract, or to any benefit that may arise therefrom; but this provision shall not be construed to extend to this contract if made with a corporation for its general benefit.

2. Covenant against Contingent Fees

The German authorities warrant that no person or selling agency has been employed or retained to solicit or secure this contract upon an agreement or understanding for a commission, percentage, brokerage, or contingent fee, except bona fide employees or bona fide established commercial or selling agencies maintained by the German authorities for the purpose of securing business. For breach or violation of this warranty, the United States Government shall have the right to annul this contract without liability or, in its discretion, to deduct from the contract price or consideration the full amount of such commission, percentage, brokerage, or contingent fee.

3. Gratuities

a) The United States may, by written notice to the Contractor, terminate the right of the Contractor to proceed under this contract if it is found, after notice and hearing, by the Secretary or his duly authorized representative, that gratuities (in the form of entertainment, gifts, or otherwise) were offered or given by the Contractor, or any agent or representative of the Contractor, to any officer or employee of the United States with a view toward securing a contract or securing favorable treatment with respect to the awarding or amending, or the making of any determinations with respect to the performing of such contract; provided, that the existence of the facts upon which the Secretary or his duly authorized representative make such findings shall be in issue and may be reviewed in any competent court.

b) In the event this contract is terminated as provided in paragraph (a) hereof, the United States shall be entitled

- (i) to pursue the same remedies against the Contractor as it could pursue in the event of a breach of the contract by the Contractor, and
- (ii) as a penalty in addition to any other damages to which it may be entitled by law, to exemplary damages in an amount (as determined by the Secretary or his duly authorized representative) which shall be not less than three or more than ten times the costs incurred by the Contractor in providing any such gratuities to any such officer or employee.

4. Cost plus a percentage of cost (Selbstkostenerstattungsverträge)

The German authorities will not enter into any contracts on behalf of the United States on the basis of cost plus a percentage of cost.

Der Bundesminister für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau
Geschäftszeichen B II 3 – B 1600 – 51 – 01/1

29. September 1982

Commander in Chief
HQ USAREUR and 7th Army
Römerstraße 168
6900 Heidelberg 1

Commander in Chief
HQ USAREUR and 7th Army
Römerstraße 168
6900 Heidelberg 1

über

c/o

Colonel John R. McCann
CINCUSAREUR Liaison Officer
Amerikanische Botschaft
Deichmanns Aue
5300 Bonn 2

Colonel John R. McCann
CINCUSAREUR Liaison Officer
Embassy of the United States
of America
Deichmanns Aue
5300 Bonn 2

Betr.: Begleitbrief zum Verwaltungsabkommen über die Durchführung der Baumaßnahmen für und durch die in der Bundesrepublik Deutschland stationierten US-Streitkräfte gemäß Artikel 49 des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut (ZA NTS) – ABG 1975 –

Subject: Covering letter to the Administrative Agreement for the Implementation of Construction Works of and for the US Forces in the Federal Republic of Germany in accordance with Article 49 of the Supplementary Agreement to the NATO Status of Forces Agreement (SA NATO SOFA) – ABG 1975 –

Anlg.: 1 englische Fertigung dieses Schreibens
8 Formblattmuster und zugehörige Ablaufschemen (deutsch/englisch)
2 Originalfertigungen des Verwaltungsabkommens (deutsch/englisch)
2 Originalfertigungen des Unterzeichnungsprotokolls (deutsch/englisch)

Encl.: 1 English version of this letter
8 forms and associated flow charts (German/English)
2 original copies of the Administrative Agreement (German/English)
2 original copies of the Protocol of Signature (German/English)

Sehr geehrte Herren,

Dear Sirs:

Ich habe die Ehre, Ihnen den Text des Verwaltungsabkommens ABG 1975 mit Unterzeichnungsprotokoll und einigen ergänzenden Erläuterungen zu übersenden.

I have the honor of sending you herewith the text of the Administrative Agreement ABG 1975 together with the Protocol of Signature and several supplementary comments.

Das beigefügte, von Vertretern des Bundesministeriums für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau und den Vertretern der Entsendestaaten Belgien, Frankreich, Vereinigte Staaten von Amerika, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Kanada und Niederlande gemeinsam erarbeitete Verwaltungsabkommen zur Durchführung des Artikels 49 des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut soll in erster Linie dem Zweck dienen, sämtliche Baumaßnahmen aller in der Bundesrepublik Deutschland stationierten ausländischen Streitkräfte nach gleichen Grundsätzen in Zusammenarbeit mit den deutschen Behörden möglichst rasch und reibungslos durchführen zu können. Mit seinem Inkrafttreten soll eine Vielzahl von Einzelregelungen außer Kraft gesetzt werden.

The Agreement, having been jointly drafted by representatives of the Federal Ministry for Regional Planning, Building and Urban Development and representatives of the Forces of the Sending States, namely of Belgium, France, the United States of America, the United Kingdom of Great Britain and Northern Ireland, Canada and the Netherlands stationed in the Federal Republic of Germany, is primarily intended to ensure that the construction works of all Sending States Forces stationed in the Federal Republic of Germany will be executed without exception promptly and efficiently pursuant to common principles and in co-operation with the German authorities. It will supersede a number of previous agreements.

Das neue Verwaltungsabkommen baut in seinen Grundzügen auf den bisher geltenden Regelungen auf und entwickelt diese unter Berücksichtigung der langjährigen guten Zusammenarbeit fort. An der Ausarbeitung haben auch Vertreter des Bundesministeriums der Finanzen, des Bundesministeriums der Verteidigung, des Bundesrechnungshofes und der mit der technischen Durchführung der Baumaßnahmen beauftragten Landesbehörden mitgewirkt.

In its outlines the new Administrative Agreement is based on hitherto valid agreements and develops them in the light of long-standing fruitful co-operation. Representatives of the Federal Ministry of Finance, the Federal Ministry of Defense, the Federal Audit Office and of the Länder agencies responsible for the execution of construction works also participated in the drafting of the Agreement.

Um eine möglichst fristgerechte Durchführung der Bauvorhaben sicherzustellen, ist bei der Programmabstimmung vorläufig festzulegen, welche Vorhaben durch die deutschen Behörden im Auftragsbauverfahren und welche von den Streitkräften im Truppenbauverfahren durchgeführt werden.

In order to prevent delays in the execution of construction projects, it will be tentatively determined during programme co-ordination which construction works are to be executed through the German authorities under the indirect procedure and which are to be executed by the Forces themselves under the direct procedure.

Grundsätzlich ist bei der Anwendung der ABG 1975 besonders darauf zu achten, daß sowohl bei der Planung als auch bei Durchführung und Abschluß der Baumaßnahmen möglichst die gewünschten oder vereinbarten Termine eingehalten und Änderungen während der Bauzeit vermieden werden.

Im einzelnen ist für die Anwendung der ABG 1975 folgendes vereinbart:

1. Zu Artikel 4.2

Für den Fall, daß Einvernehmen über die Anwendung bestimmter Vorschriften mit den zuständigen örtlichen Behörden nicht erreicht werden kann, können sich die Streitkräfte auch unmittelbar an die zuständigen obersten Bundesbehörden wenden.

2. Zu Artikel 7.1.4

Die Streitkräfte können gemäß Artikel 7.3 von Fall zu Fall auf die Überprüfung der Ausführungsunterlage – Bau – oder Teilen davon verzichten.

3. Zu Artikel 12

Ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Streitkräfte darf der für die Durchführung eines Vertrages verfügbare Betrag nach Artikel 12 nicht überschritten werden. Dies gilt nicht für Zahlungen im Sinne des Artikels 16.1.2.5.

4. Zu Artikel 17

„Andere unabwendbare Umstände“ kann auch den Begriff „Aufruhr“ einschließen.

5. Zu Artikel 41

- Die ABG 1975 gelten für alle Baumaßnahmen, für die das erste Anforderungsschreiben (Formblatt ABG 3) oder eine Benachrichtigung über Vorhaben im Truppenbauverfahren (Formblatt ABG 2) nach Inkrafttreten des Verwaltungsabkommens den deutschen Behörden übermittelt worden ist.
- Baumaßnahmen, die vor dem Inkrafttreten des Verwaltungsabkommens ABG 1975 bei den deutschen Behörden gemäß dem Dollarbaukontrakt 1956/61 in Auftrag gegeben wurden, werden entsprechend dieser Vereinbarung und den damals geltenden Durchführungsbestimmungen durchgeführt und abgerechnet.
- Bauvorhaben, die vor dem Inkrafttreten der ABG 1975 in Anwendung des Truppenbauverfahrens oder einer besonderen Verfahrensregelung begonnen wurden, bleiben von den neuen Bestimmungen ebenfalls unberührt.

6. Aufgehobene Verwaltungsabkommen

Mit Inkrafttreten der ABG 1975 treten folgende Verwaltungsabkommen außer Kraft:

– Deutsch-US-amerikanische Auftragsbauten-Grundsätze 1955

Übereinkommen über die Durchführung der Baumaßnahmen der in der Bundesrepublik Deutschland stationierten US-Streitkräfte auf Grund des Artikels 40 des Truppenvertrages vom 26. Mai 1952 in der Fassung des Protokolls über die Beendigung des Besatzungsregimes in der Bundesrepublik Deutschland vom 23. Oktober 1954.

Zustandegekommen durch Schriftwechsel des Bundesministeriums der Finanzen mit der Amerikanischen Botschaft vom 13. Dezember 1955/17. Februar 1956 (MinBIFin 1956, S. 919).

– Dollar-Baukontrakt 1956 (DBK 1956)

Festpreise und Kostenerstattung
Architekten-, Ingenieur- und Bauleistungen
Grundkontrakt

Zustandegekommen durch Unterzeichnung am 27. Oktober 1956 (MinBIFin 1956, S. 899).

In applying the ABG 1975, special care will, as a matter of principle, be taken to ensure that in the planning, execution and completion of construction works agreed or requested schedules are met as far as possible and alterations during construction are avoided.

For the implementation of the new ABG 1975 the following points are agreed:

1. re Article 4.2

Whenever agreement cannot be reached with responsible local authorities on the application of particular regulations, the Forces may establish direct contact with the highest Federal authorities responsible.

2. re Article 7.1.4

According to Article 7.3 the Forces may, in individual cases, waive examination of the Ausführungsunterlage – Bau – or parts thereof.

3. re Article 12

Costs in excess of funds budgeted for contract execution in accordance with Article 12 shall not be incurred without the prior consent of the Forces. This does not apply to expenditures as provided for in Article 16.1.2.5.

4. re Article 17

The term "other inevitable circumstances" may, in certain cases, include the term "riot".

5. re Article 41

- ABG 1975 applies to all construction projects for which the first letter of request (ABG Form 3) or a notification of projects under the direct procedure (ABG Form 2) were transmitted to the German authorities after the effective date of that Administrative Agreement.
- Construction projects for which an order was placed with the German authorities in accordance with the Dollar Construction Contract 1956/61 and prior to the coming into force of the Administrative Agreement ABG 1975, shall be accomplished and accounted in compliance with that Contract and the then applicable implementing agreements.
- Construction projects which were started prior to the effective date of ABG 1975 under the direct procedure or a special procedural arrangement are likewise not affected by the new provisions.

6. Superseded administrative agreements

The following previous administrative agreements are superseded upon the entry into force of the new Agreement:

– Principles for German/United States Support Projects

Memorandum of Understanding concerning the Implementation of Construction Projects of the United States Forces Stationed in the Federal Republic of Germany under Article 40 of the Forces Convention dated 26 May 1952 as amended by the Protocol on the Termination of the Occupation Regime in the Federal Republic of Germany, signed on 23 October 1954

Rendered valid by exchange of letters between the Federal Ministry of Finance and the American Embassy of 13 Dec. 1955/17 Feb. 1956 (MinBIFin 1956, p. 919).

– Dollar-Baukontrakt 1956 (DBK 1956)

Fixed Price/Cost Reimbursement
Architect – Engineer – Construction
Basic Contract

Rendered valid by signature on 27 Oct. 1956 (MinBIFin 1956, p. 899).

- Dollar-Baukontrakt 1956 (DBK 1956) – Änderungen 1961 –
Vereinbarung über Baumaßnahmen in der Bundesrepublik Deutschland.
Zustandegekommen durch Unterzeichnung am 23. Oktober 1961 (MinBIFin 1962, S. 416).
- Bauleitungsmittelgrundsätze 1956 (BMG 1956) – Neufassung 1961 –
Übereinkommen über die Entschädigung der Bundesrepublik Deutschland durch die Vereinigten Staaten von Amerika für Architekten- und Ingenieurleistungen sowie Verwaltungsarbeiten.
Zustandegekommen durch Unterzeichnung am 23. Oktober 1961 (MinBIFin 1962, S. 418).
- Truppenbauvereinbarung (amerik.) 1970
Vereinbarung zur Durchführung dollarfinanzierter Bauvorhaben der amerikanischen Streitkräfte zu Artikel 49 Absatz 1, 3 und 5, soweit sich dieser auf Absatz 3 bezieht, des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut (ZANTS).

Zustandegekommen durch Unterzeichnung am 28. Oktober/3. Dezember 1970 (MinBIFin 1971, S. 410).
- Dollar-Baukontrakt 1956, modification of 1961
Agreement Relating to Construction in the Federal Republic of Germany.
Rendered valid by signature on 23 Oct. 1961 (MinBIFin 1962, p. 416).
- Bauleitungsmittelgrundsätze 1956 (BMG 1956) as revised in 1961
Agreement for Compensation to the Federal Republic of Germany by the United States of America for Architect/Engineer and Administrative Services.

Rendered valid by signature on 23 Oct. 1961 (MinBIFin 1962, p. 418).
- Truppenbauvereinbarung (amerik.) 1970
Agreement for the Accomplishment of Dollar-Funded Construction Projects of the US Forces pursuant to Article 49, Paragraphs 1 and 3 and so much of Paragraph 5 as pertains to Paragraph 3 of the Supplementary Agreement to the NATO Status of Forces Agreement (SA SOFA).

Rendered valid by signature on 28 Oct./3 Dec. 1970 (MinBIFin 1971, p. 410).

7. Formblätter und Ablaufschemen

Für die erstmalige Durchführung des Verwaltungsabkommens und des Unterzeichnungsprotokolls werden die diesem Begleitbrief beigefügten vorläufigen Formblattmuster und Ablaufschemen verwendet. Die Formblattmuster und Ablaufschemen sollen zunächst in der Praxis erprobt und mit den Ausführungsrichtlinien in der endgültigen Fassung als verbindlich bekanntgegeben werden.

Ich wäre für Ihre baldige Zustimmung dankbar und bitte, das Zustandekommen des Abkommens und des Unterzeichnungsprotokolls durch Unterschrift und Rückgabe der für die deutsche Seite vorgesehenen Urschriften und einem gleichlautenden Begleitbrief zu bestätigen. Die zweiten Urschriften (englische und deutsche Fassung) sind für Ihre Zwecke bestimmt.

In der Hoffnung, daß das Abkommen mit Unterzeichnungsprotokoll die Zusammenarbeit zwischen den US-Streitkräften und den deutschen Behörden fördern und in Zukunft im Interesse der Sache zu einer Vereinfachung der Verwaltungsarbeit beitragen wird, verbinde ich meine freundlichen Grüße mit meinem Dank für Ihre Mitwirkung.

Im Auftrag
Weiß

7. Forms and flow charts

For the initial execution of the new Administrative Agreement and the Protocol of Signature the provisional forms and flow charts attached to this covering letter will be used. These forms and flow charts will first be tested in practice and the final versions included in the implementing instructions.

I would be very grateful if you could communicate your approval in the near future and request that you confirm the validity of the Agreement and the Protocol of Signature by signing and returning the originals intended for the German side, together with an identical covering letter. The second originals (English and German versions) are for you.

It is my hope that the Agreement and the Protocol of Signature will further co-operation between the US Forces and the German authorities and that it will help simplify administrative procedures. I thank you for your assistance and remain,

With best wishes,

For the Federal Minister for
Regional Planning, Building
and Urban Development of the
Federal Republic of Germany
Weiß

Department of the Army
Headquarters, United States Army, Europe and Seventh Army
Apo New York 09403

29. September 1982

Herr Ministerialdirektor Erhard Weiß
Bundesministerium für Raumordnung,
Bauwesen und Städtebau
Deichmanns Aue
5300 Bonn-Bad Godesberg

Herr Ministerialdirektor Erhard Weiß
The Federal Ministry for Regional Planning,
Building and Urban Development
Deichmanns Aue
53 Bonn-Bad Godesberg

Betr.: Begleitbrief zum Verwaltungsabkommen über die Durchführung der Baumaßnahmen für und durch die in der Bundesrepublik Deutschland stationierten US-Streitkräfte gemäß Artikel 49 des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut (ZA NTS) – ABG 1975 –

Subject: Covering Letter to the Administrative Agreement for the Implementation of Construction Works of and for the US Forces in the Federal Republic of Germany in accordance with Article 49 of the Supplementary Agreement to the NATO Status of Forces Agreement (SA NATO SOFA) – ABG 1975 –

Bez.: Ihr Schreiben, B II 3 – B 1600 – 51 – 01/1 vom 29. September 1982

Reference: Your letter, B II 3 – B1600 – 51 – 01/1, dated 29 September 1982

Anlg.: 1 englische Ausfertigung dieses Schreibens
8 Formblattmuster und zugehörige Ablaufschemen (deutsch/englisch)
1 Originalfertigung des Verwaltungsabkommens (deutsch)
1 Originalfertigung des Verwaltungsabkommens (englisch)
1 Originalfertigung des Unterzeichnungsprotokolls (deutsch/englisch)

Enclosures: 1 German version of this letter
8 forms and associated flow charts (German/English)
1 Original copy of the Administrative Agreement (German)
1 Original copy of the Administrative Agreement (English)
1 Original copy of the Protocol of Signature (German/English)

Sehr geehrter Herr Ministerialdirektor Weiß,

Dear Sir:

Ich habe die Ehre, Ihnen den unterzeichneten Text des Verwaltungsabkommens ABG 1975 mit Unterzeichnungsprotokoll und einigen ergänzenden Erläuterungen zurückzusenden.

I have the honor of returning to you herewith the text of the Administrative Agreement ABG 1975 together with the Protocol of Signature which I have signed and several supplementary comments.

Das beigefügte, von Vertretern des Bundesministeriums für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau und den Vertretern der Streitkräfte der Entsendestaaten Belgien, Frankreich, Vereinigte Staaten von Amerika, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Kanada und Niederlande gemeinsam erarbeitete Verwaltungsabkommen zur Durchführung des Artikels 49 des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut soll in erster Linie dem Zweck dienen, sämtliche Baumaßnahmen aller in der Bundesrepublik Deutschland stationierten ausländischen Streitkräfte nach gleichen Grundsätzen in Zusammenarbeit mit den deutschen Behörden möglichst rasch und reibungslos durchführen zu können. Mit seinem Inkrafttreten soll eine Vielzahl von Einzelregelungen außer Kraft gesetzt werden.

The Agreement, having been jointly drafted by representatives of the Federal Ministry of Regional Planning, Building and Urban Development, and representatives of the Forces of the Sending States, namely of Belgium, France, the United States of America, the United Kingdom of Great Britain and Northern Ireland, Canada, and the Netherlands stationed in the Federal Republic of Germany, is primarily intended to ensure that the construction works of all Sending States Forces stationed in the Federal Republic of Germany will be executed without exception promptly and efficiently pursuant to common principles and in cooperation with the German authorities. It will supersede a number of previous agreements.

Das neue Verwaltungsabkommen baut in seinen Grundzügen auf den bisher geltenden Regelungen auf und entwickelt diese unter Berücksichtigung der langjährigen guten Zusammenarbeit fort. An der Ausarbeitung haben auch Vertreter des Bundesministeriums der Finanzen, des Bundesministeriums der Verteidigung, des Bundesrechnungshofes und der mit der technischen Durchführung der Baumaßnahmen beauftragten Landesbehörden mitgewirkt.

In its outlines the new Administrative Agreement is based on hitherto valid agreements and develops them in the light of long-standing fruitful cooperation. Representatives of the Federal Ministry of Finance, the Federal Ministry of Defense, the Federal Audit Office, and of the Länder agencies responsible for the execution of construction works also participated in the drafting of the Agreement.

Um eine möglichst fristgerechte Durchführung der Bauvorhaben sicherzustellen, ist bei der Programmabstimmung vorläufig festzulegen, welche Vorhaben durch die deutschen Behörden im Auftragsbauverfahren und welche von den Streitkräften im Truppenbauverfahren durchgeführt werden.

In order to prevent delays in the execution of construction projects, it will be tentatively determined during program coordination which construction works are to be executed through the German authorities under the indirect procedure and which are to be executed by the Forces themselves under the direct procedure.

Grundsätzlich ist bei der Anwendung der ABG 1975 besonders darauf zu achten, daß sowohl bei der Planung als auch bei Durchführung und Abschluß der Baumaßnahmen möglichst die gewünschten oder vereinbarten Termine eingehalten und Änderungen während der Bauzeit vermieden werden.

Im einzelnen ist für die Anwendung der ABG 1975 folgendes vereinbart:

(Es folgt der Text zu den Nummern 1 bis 7 des einleitenden Schreibens.)

In der Hoffnung, daß das Abkommen mit Unterzeichnungsprotokoll die Zusammenarbeit zwischen den US-Streitkräften und den deutschen Behörden fördern und in Zukunft im Interesse der Sache zu einer Vereinfachung der Verwaltungsarbeit beitragen wird, verbinde ich meine freundlichen Grüße mit meinem Dank für Ihre Mitwirkung.

Für die in der Bundesrepublik
Deutschland stationierten Streitkräfte
der Vereinigten Staaten von Amerika:

John F. Forrest
Lieutenant General, US Army
Deputy Commander in Chief

In applying the ABG 1975, special care will, as a matter of principle, be taken to ensure that in the planning, execution, and completion of construction works agreed or requested schedules are met as far as possible and alterations during construction are avoided.

For the implementation of the new ABG 1975, the following points are agreed:

(Follows the text of paragraphs 1 to 7 of the initial letter.)

It is my hope that the Agreement and Protocol of Signature will further cooperation between the US Forces and the German authorities and that they will help simplify administrative procedures. I thank you for your assistance and remain,

With best wishes,

For the United States Forces
Stationed in the
Federal Republic of Germany

John F. Forrest
Lieutenant General, US Army
Deputy Commander in Chief

From/Abs:

To/An:	Bundesminister für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau, Bonn	Copies/fach
	Bundesminister der Verteidigung, Bonn	Copies/fach
	Länderminister (-senator)	Copy /fach
Info/nachr:	Oberfinanzdirektion	Copies/fach
	Bauamt	Copies/fach
	US Forces Liaison Office	Copy /fach
	Absender	Copies back/fach zurück

**Letter of intent for direct procedure
Benachrichtigung über Vorhaben im Truppenbauverfahren**

ABG 1975/ABG 2

Reference / Az.:

Project No. / Projekt Nr.:

Location / Ort:

Title / Bezeichnung:

Type of Construction / Art der Baumaßnahme:

Estimated Cost / Geschätzte Kosten: DM

Part I / Teil I

1. The US Forces authorities intend to proceed with the a/m construction work according to ABG 1975, Part III with reference to / Die Baubehörden der US-Streitkräfte beabsichtigen, o. a. Baumaßnahme nach ABG 1975, Kap. III durchzuführen unter Hinweis auf:
 - 1.1 27.1.1 27.1.2 27.1.3 27.1.4 27.1.5
 - 1.2 PS to Article 27 paragraph 2 / Nr. 2 UP zu Artikel 27
 - 1.3 By their own personnel or employed labor / Mit eigenen Kräften
 By direct award to contractors / Durch unmittelbare Vergabe an Unternehmer
2. A suitable site is available will have to be made available / Ein geeigneter Bauplatz steht zur Verfügung / ist noch zur Verfügung zu stellen.
3. The construction work is is not included in ABG 1, dated for the FY under No.
 Die Baumaßnahme ist / ist nicht im Bauprogramm ABG 1 vom für das Rj. unter Nr. enthalten.
4. Description of construction work (short form) and siteplan draft are enclosed / Baubeschreibung (Kurzform) und Lageplanskizze sind beigefügt.
5. Remarks / Bemerkungen

..... Name/Name Title/Dienstbezeichnung Signature/Unterschrift Date/Datum
--------------------	----------------------------------	---------------------------------	---------------------

Teil II / Part II

Abs/From: zuständige deutsche Behörde / Appropriate German Authority

- 6.1 Gegen das Truppenbauverfahren bestehen keine Bedenken bei / ohne Anwendung des in Kap. III, Abschnitt B der ABG 1975 beschriebenen Verfahrens. /
 There are no objections to the use of direct procedure in this case with / without application of the procedure described in section B of part III ABG 1975
- 6.2 Gegen das Truppenbauverfahren bestehen aus folgenden Gründen Bedenken. /
 There are objections to the use of the direct procedure in this case for following reasons:

..... Name/Name Dienstbezeichnung/Title Unterschrift/Signature Datum/Date
--------------------	----------------------------------	---------------------------------	---------------------

Absender (zuständige deutsche Behörde):
From (Appropriate Federal Authority):

To: (Address of the Forces Authority)
An: (Anschrift der Behörde der Streitkräfte)

5fach/Copies

From: (Address of the Forces Authority)
Absender (US-Streitkräfte)

AN: (zuständige deutsche Behörde)
To: (appropriate Federal Authority)

2 Copies/fach

Angebotsannahme (Artikel 7.1.6)
Tender Acceptance Form (Article 7.1.6)

ABG 1975/ABG 4

Seite von
Page of

Az. / Reference:

Ort / Location:

Bezeichnung / Title:

Art der Baumaßnahme / Type of Construction:

Geschätzte Kosten / Estimated Cost:

Nachtrag Nr.
Modification No.

Zu US Auftrags Nr.
To Us Order No.

(ABG 3)
(ABG 3)

Projekt Nr.: Project No.:
Vertrag Nr.: Contract No.:

Part I / Teil I

Vergabevorschlag (Artikel 7.1.5)

Recommendation for contract award (Article 7.1.5)

1. Ablauf der Zuschlagsfrist / Final date for acceptance:

2. Trade / Fachlos	Angebotssumme (ohne MWSt.) Amount of Tender (excl. VAT)	
	Bei Eröffnung Original (DM)	Nachgerechnet Corrected (DM)
Firma / Firm:		
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		
11.		
12.		

3. Anlagen / Enclosures:

Abschriften von / Copies of

Preisgegenüberstellung (fach) (Artikel 7.1.5.2) / Comparative price analysis

Zur Annahme empfohlenes Angebot (fach) (Artikel 7.1.5.3) / Recommended tender documents

Leistungsverzeichnis (fach) (Artikel 7.1.5.4) / Specifications

Vertrags-Ausführungszeichnungen (fach) (Artikel 7.1.5.4) / Tender working drawings

- 4. Abweichungen in den Angebotsunterlagen von den zuletzt anerkannten Unterlagen bestehen nicht. Nebenangebote sind besonders gekennzeichnet.
There are no deviations in the tender documents from the latest approved documents. Alternative tenders are specially marked.

Es wird empfohlen, das Angebot Nr. der Firma anzunehmen.

It is recommended that the noted tender serial No. from the noted firm be accepted.

- 5. Begründung des Vergabevorschlags/Reasons for the proposed award:

Name/Name	Dienstbezeichnung/Title	Unterschrift/Signature	Datum/Date
-----------	-------------------------	------------------------	------------

Part II / Teil II

- 6. Acceptance of tender as recommended is agreed and contract amounts are available (Article 12.3) .
Der Annahme des Angebots wird wie empfohlen zugestimmt, und die erforderlichen Ausgabemittel stehen zur Verfügung (Artikel 12.3)

- 7. Remarks / Bemerkungen:

- 8. Except as provided herein, all terms and conditions of the basic order (ABG 3) shall remain in full force and effect / Mit Ausnahme der hierin aufgeführten Änderungen bleiben alle Bedingungen des Auftrages (ABG 3) voll wirksam.

Issued by / Erteilt durch:
For the United States of America:

Name/Name	Title/Dienstbezeichnung	Signature/Unterschrift	Date/Datum
-----------	-------------------------	------------------------	------------

Forces Internal Accounting Data / Für interne Buchungszwecke der Streitkräfte:

Absender (zuständige deutsche Behörde):
From (Appropriate Federal Authority):

To: (Address of the Forces Authority)
An: (Anschrift der Behörde der Streitkräfte)

5fach/Copies

From: (Address of the Forces Authority)
Absender (US-Streitkräfte)

An: (zuständige deutsche Behörde)
To: (appropriate Federal Authority)

2 Copies/fach

Änderungsdokument
Change Order Document

Nr./No.

ABG 1975/ABG 5

Seite von
Page of

Az. / Reference:

Ort / Location:

Bezeichnung / Title:

Art der Baumaßnahme / Type of Construction:

Projekt Nr.:
Project No.:

Vertrag Nr.:
Contract No.:

Nachtrag Nr.
Modification No.

Zu US Auftrags Nr.
To US Order No.

(ABG 3)
(ABG 3)

Teil I / Part I

Änderungsanforderung / Change Request

Fachlos / Trade:

1.	a. Bisherige Gesamtsumme des Fachloses / Total costs of the trade till now	DM
	b. Geschätzte Kosten der Änderung / Estimated cost of change	DM
	c. Geänderte Gesamtsumme des Fachloses / New total costs of this trade	DM

2. Auftragnehmer / Contractor:

3. Begründung mit folgenden Angaben: Nr., Menge, Beschreibung, Einheitspreis, Gesamtpreiserhöhung oder -reduzierung / Reasons for change with the following details: Item, quantity, description, unit price, total price decrease or increase.

4. Um Ihre Zustimmung wird gebeten / Your approval is requested
Ein Nachtragsangebot ist ist nicht beigefügt wird nachgereicht.
A supplementary tender is/is not attached/will be submitted later

Name/Name

Title/Dienstbezeichnung

Signature/Unterschrift

Date/Datum

Part II / Teil II
Change Order / Änderungsauftrag

5. The above described change(s) is (are) noted and may proceed. Revised contract amounts are available (Article 12.3 up to 12.5)
 Die vorstehend beschriebene(n) Änderung(en) ist/sind vermerkt und dürfen durchgeführt werden. Der Betrag für die geänderte Auftragssumme steht zur Verfügung (Artikel 12.3 bis 12.5)

6. Remarks / Bemerkungen:

7. Except as provided herein, all terms and conditions of the basic order (ABG 3) shall remain in full force and effect / Mit Ausnahme der hiern aufgeführten Änderungen bleiben alle Bedingungen des Auftrages (ABG 3) voll wirksam.

Issued by / Erteilt durch:
 For the United States of America:

Name/Name	Title/Dienstbezeichnung	Signature/Unterschrift	Date/Datum
-----------	-------------------------	------------------------	------------

Reference:

Teil III / Part III (Wird von den Streitkräften ausgefüllt / To be completed by the forces)

Kostenaufstellung / Financial Statement

a. Hauptauftrag + geschätzte Kosten der bisher genehmigten und in Auftrag gegebenen Änderungen / Main Contract + estimated value of changes previously approved and ordered	DM
b. Geschätzte Kosten dieses Auftrages / Estimated value of this order	DM
c. Geschätzte Gesamtsumme / Estimated total contract amount (a. + b.)	DM
d. Entschädigung / fee (%)	DM
e. Z. Z. festgelegte Gesamtsumme / Total amount obligated to date (c. + d.)	DM

Alle Beträge netto (ohne Mehrwertsteuer) / All figures net (excl.: VAT)

Für interne Buchungszwecke der Streitkräfte / Forces Internal Accounting Data:

From/Abs: Forces Agency / Behörde der Streitkräfte

To/An: Bauamt

3 Copies /fach

**Change Request
Änderungsanforderung**

ABG 1975/ABG 5A

Reference / Az.:

Location / Ort:

Title / Bezeichnung:

Type of Construction / Art der Baumaßnahme:

Project No.:
Projekt Nr.:

Contract No.:
Vertrag Nr.:

Estimated Cost of this Change Request / Geschätzte Kosten dieser Änderungsanforderung:

Modification No. to US Order No. (ABG 3)
Nachtrag Nr. zu US Auftrag Nr. (ABG 3)

Forces Internal Accounting Data / Für interne Buchungszwecke der Streitkräfte:

--

1. Preparation of the following change(s) to the above named construction project is (are) requested / Es wird gebeten, bei o. a. Baumaßnahme folgende Änderung(en) vorzubereiten:

2. Please submit an ABG 5 and if a new tender action is required a supplementary ABG 4 / Bitte senden Sie uns ein Formblatt ABG 5, falls eine neues Ausschreibungsverfahren erforderlich sein sollte ein Formblatt ABG 4.

3. Remarks / Bemerkungen:

4. Except as provided herein, all terms and conditions of the basic order (ABG 3) shall remain in full force and effect / Mit Ausnahme der hierin aufgeführten Änderungen bleiben alle Bedingungen des Auftrages (ABG 3) voll wirksam:

Issued by / Erteilt durch:
For the United States of America:

Name/Name	Title/Dienstbezeichnung	Signature/Unterschrift	Date/Datum
-----------	-------------------------	------------------------	------------

From/Abs: Forces Agency / Behörde der Streitkräfte

To/An: Bauamt

Forces Agency / Behörde der Streitkräfte

3 Copies /fach

1 Copy back /fach zurück

**Order document for construction works under term contract
Einzelanforderung für Zeitvertragsarbeiten****ABG 1975/ABG 6**

Reference / Az.:

Location / Ort:

Trade / Fachlos:

Estimated Cost / Geschätzte Kosten:

Project No.:

Projekt Nr.:

EVM (Z) LV-Nr.:

Forces Internal Accounting Data / Für interne Buchungszwecke der Streitkräfte:

Part I / Teil 1

Please instruct the firm to carry out in accordance with the term contract dated the construction works described – on the reverse side – on the attached EVM (Z) EAtr – form – from to / Bitte beauftragen Sie die Firma, die – umseitig – auf beigefügtem Formblatt EVM (Z) EAtr beschriebenen Arbeiten aufgrund des Zeitvertrages vom in der Zeit vom bis zum auszuführen.

Contract funds amounting to DM are available /
Ausgabemittel in Höhe von DM stehen zur Verfügung

.....
Name/Name.....
Title/Dienstbezeichnung.....
Signature/Unterschrift.....
Date/Datum

Teil II / Part II

Abs./From: Bauamt

O. a. Anforderung wird bestätigt / The a/m request is confirmed

Abdruck des Einzelauftrages vom ist fach beigefügt / Copies of individual construction order dated are attached in copies

.....
Name/Name.....
Dienstbezeichnung/Title.....
Unterschrift/Signature.....
Datum/Date

From/Abs: Bauamt
 To/An: Behörde der Streitkräfte / Forces Agency
 Oberfinanzdirektion – LV und BA –
 Bundesvermögensamt

2fach / Copies

1fach / Copy

1fach / Copy

Verhandlungsniederschrift – Übergabe von baulichen Anlagen
 durch die deutsche Baubehörde an die **US-Streitkräfte (Artikel 7.1.8)**
Joint Minutes – Hand-over of construction work
 by the German Building Authority to the **US Forces (Article 7.1.8)**

ABG 1975/ABG 7

Gesamtübergabe/Complete Hand-over Teilübergabe/Partial Hand-over

Az. / Reference:

Ort / Location:

Bezeichnung / Title:

Projekt Nr.: Project No.:

Vertrag Nr.: Contract No.:

1. Die Übergabe folgender baulicher Anlagen
- in war für den 19 um
 Uhr angesetzt / The hand-over of the following construction work (name of project) at (location) was set for (date)
 at (time)
2. Die Übergabe erfolgte durch
 (Deutsche Baubehörde)
- unter Beteiligung des
 (Bundesvermögensverwaltung)
- an die Streitkräfte / Party to hand-over procedure by (Name of German Building Authority)
 to the Forces was (Name of Federal Property Administration Agency)
- Teilnehmer siehe anliegende Liste / List of those present see attached
3. Nach gemeinsamer Besichtigung der baulichen Anlagen wurde festgestellt, daß die baulichen Anlagen den Erfordernissen und
 Wünsche der Streitkräfte entsprechen nicht entsprechen / Upon joint inspection of the construction work, it was
 concluded that the construction work meets / does not meet the requirements and wishes of the Forces
 Die Übergabe hat stattgefunden konnte nicht stattfinden, da die baulichen Anlagen nicht benutzbar sind /
 The construction work was handed over / could not be handed over because it cannot be used
4. a) Folgende Mängel wurden durch die deutsche Baubehörde festgestellt keine siehe beigefügte Liste / The following
 defects were noted by the German building authority: none / see attached list
 b) Folgende Mängel wurden durch die Streitkräfte festgestellt keine siehe beigefügte Liste
 The following defects were noted by the Forces: none / see attached list
5. Die deutsche Baubehörde schlägt folgende Abhilfemaßnahmen vor: keine siehe beigefügte Liste
 The German building authority proposes the following remedial action: None / see attached list

6. Anlagen (Artikel (7.1.8 und 7.1.9) / Enclosures (Article 7.1.8 and 7.1.9)

- a) – Mutterpausen / reproducible as-built drawings
 - Lichtpausen / prints of as-built drawings
 - Geräteverzeichnis mit Ersatzteillisten / list of materials with parts lists
 - sonstige Unterlagen über geleistete Arbeiten / other publications applicable to the completed construction works
- b) – Übersicht der Gewährleistungsfristen und Ablauftermine / statement of the periods and expiration dates of the warranties
- c) – sämtliche vorgeschriebenen Abnahmebescheinigungen / all acceptance certificates required
- d) – sämtliche Schlüssel / all keys

Bemerkungen / Remarks:

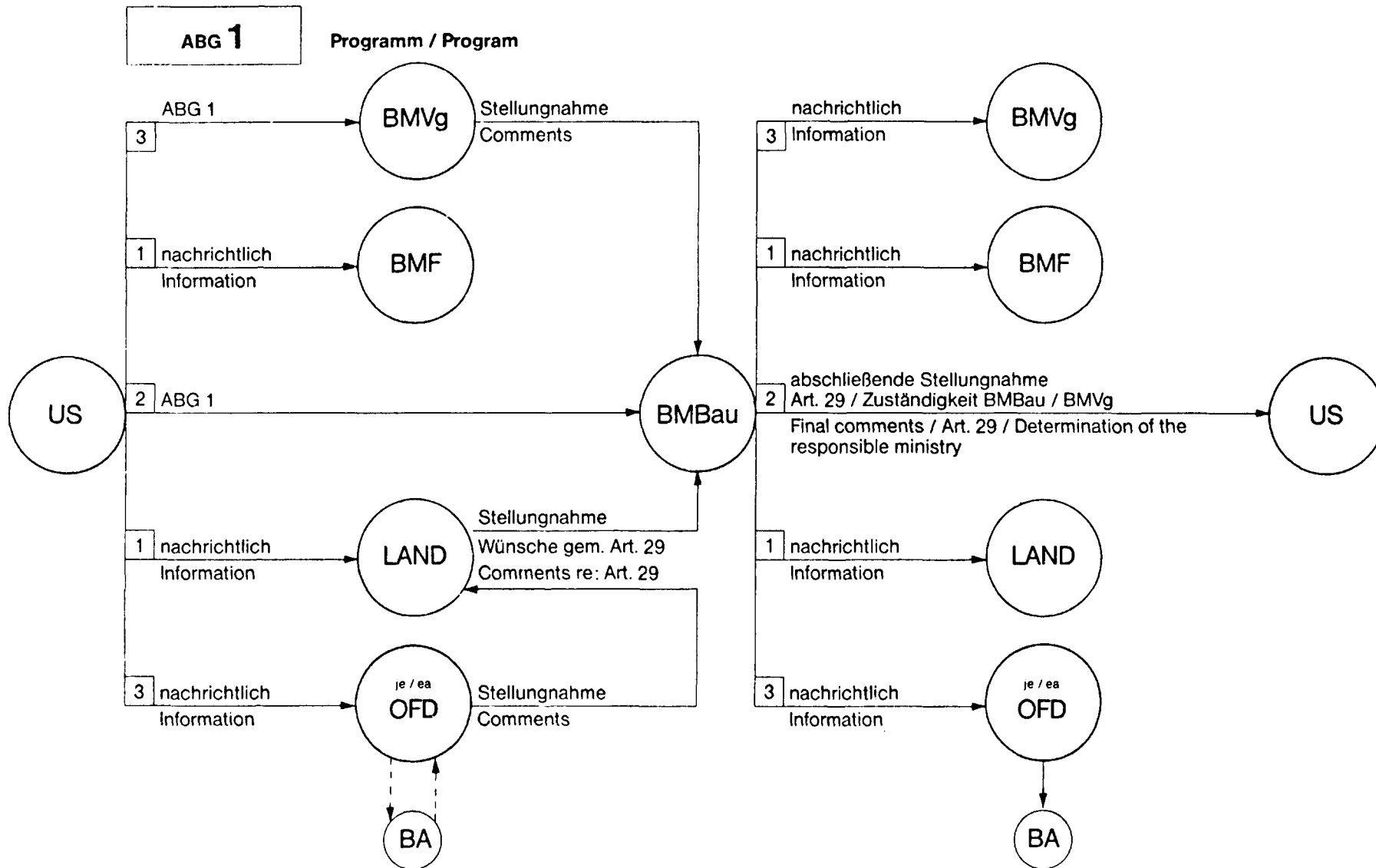
7. Die Sitzung wurde umUhr geschlossen / The meeting was closed at (time)
 Für die deutsche Baubehörde / For the German building authority

Dienststelle / Office	Name / Name	Dienstbezeichnung / Titel	Unterschrift / Signature	Datum / Date
Für die Bundesvermögensverwaltung / For the federal Property Administration				

Dienststelle / Office	Name / Name	Dienstbezeichnung / Titel	Unterschrift / Signature	Datum / Date
Für die Streitkräfte / For the competent agency of the Forces				

Dienststelle / Office	Name / Name	Dienstbezeichnung / Titel	Unterschrift / Signature	Datum / Date
-----------------------	-------------	---------------------------	--------------------------	--------------

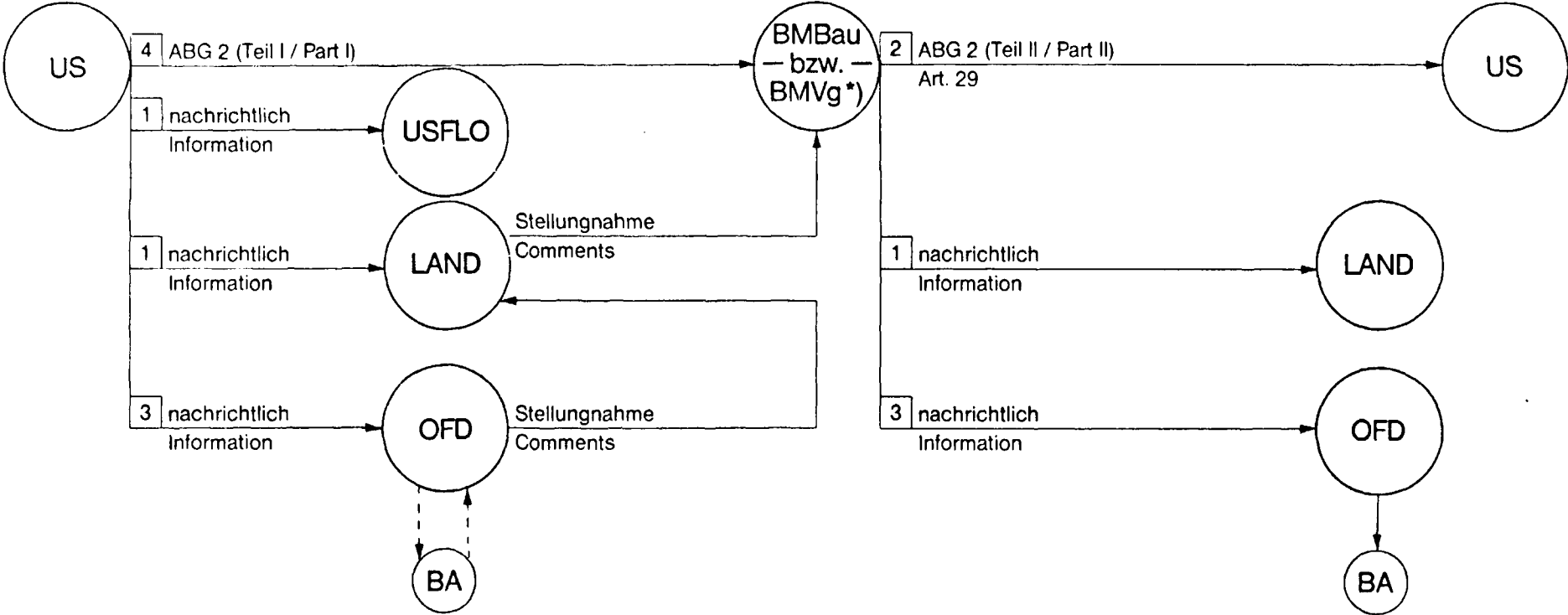
(Raum für zusätzliche Unterschriften, falls für die einzelnen Streitkräfte benötigt
 (Space for additional signatures if demanded by the individual Forces)



[] = Anzahl der Fertigungen / Number of copies

ABG 2

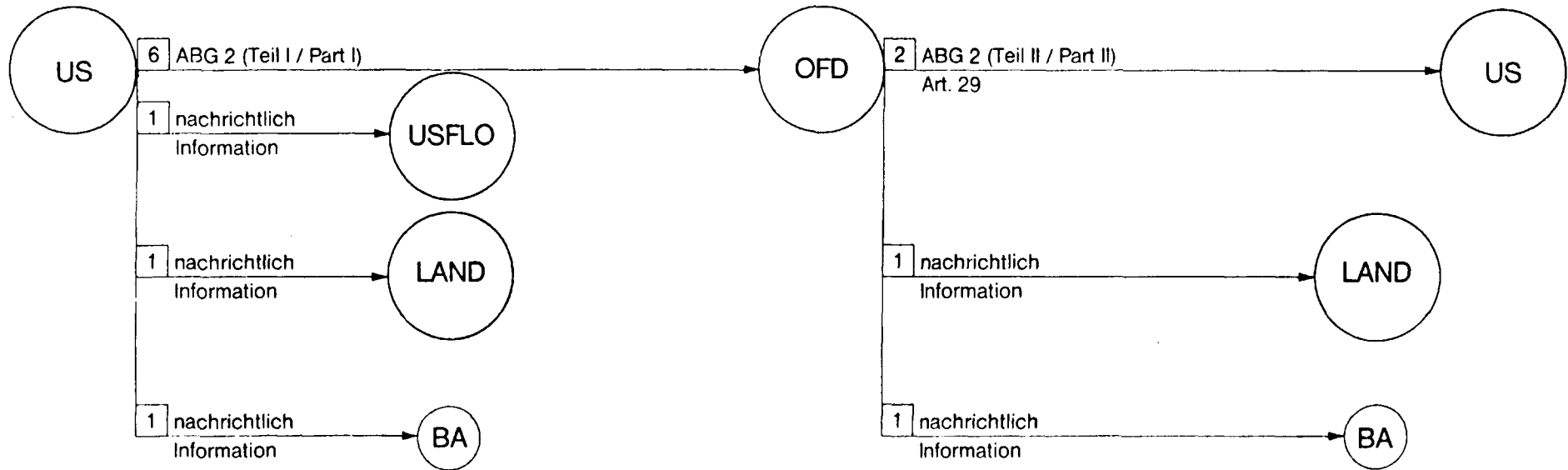
**Benachrichtigung über Vorhaben im Truppenbau bei Neu-, Um- und Erweiterungsbauten über 500.000 DM
Letter of intent for direct procedure for new construction, alterations and extensions over DM 500.000**



*) Zuständigkeitsabgrenzung BMBau / BMVg bei Programmabstimmung
The responsible ministry will be determined with the ABG 1

ABG 2

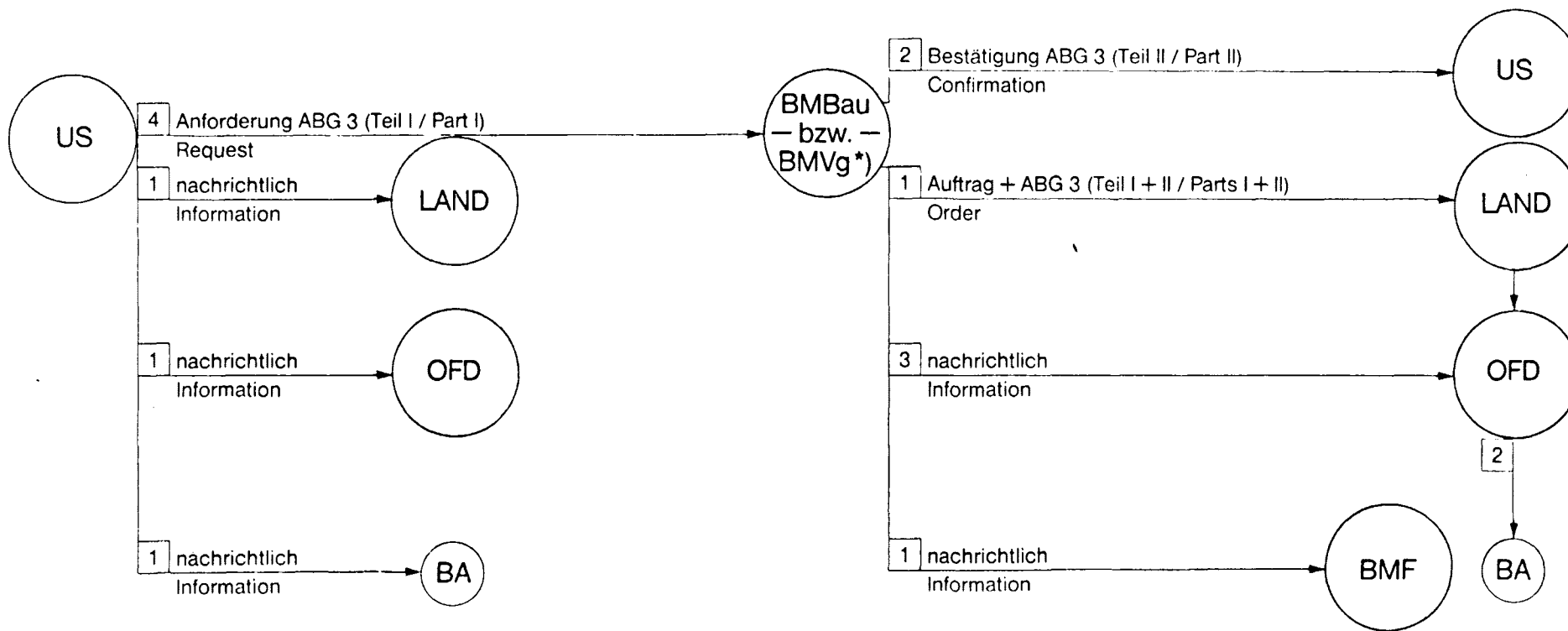
Benachrichtigung über Vorhaben im Truppenbau bei Neu-, Um- und Erweiterungsbauten bis 500.000 DM
Letter of intent for direct procedure for new construction, alterations and extensions not exceeding DM 500.000



ABG 3

**1. Anforderung bei Neu-, Um- und Erweiterungsbauten über 500.000 DM
(Weitere Stufen im Ablauf wie bei über 150.000 bis 500.000 DM)**

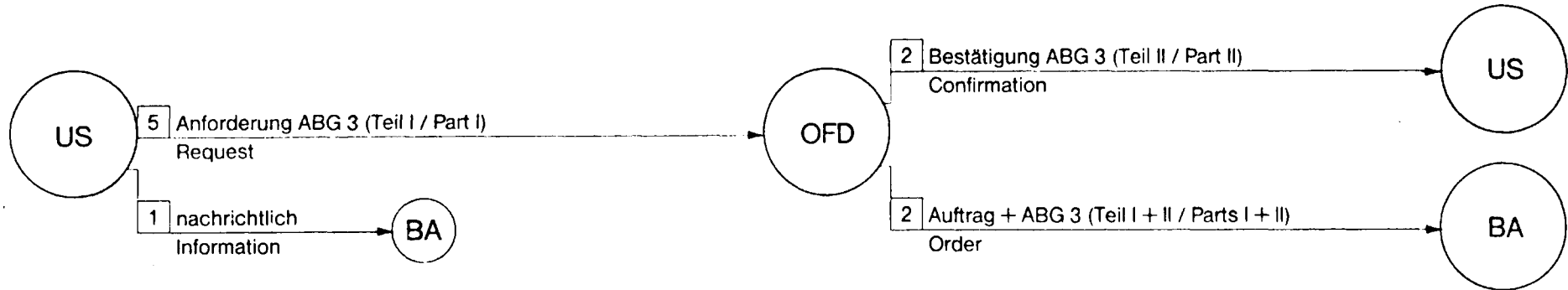
**First request / new construction alterations and extensions over DM 500.000
(Further requests to be distributed as for projects between DM 150.000 and DM 500.000)**



*) Zuständigkeitsabgrenzung BMBau / BMVg bei Programmabstimmung
The responsible ministry will be determined with the ABG 1

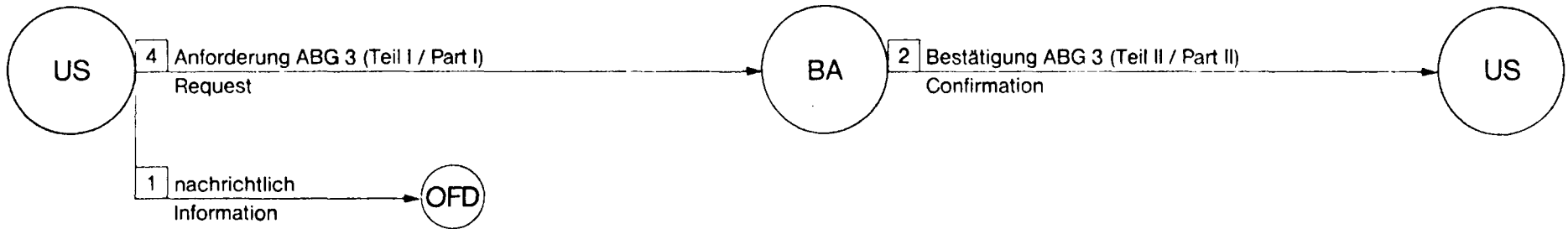
ABG 3

Anforderungen bei Neu-, Um- und Erweiterungsbauten über 150.000 bis 500.000 DM
Request for services for new construction, alterations and extensions from DM 150.000 to DM 500.000



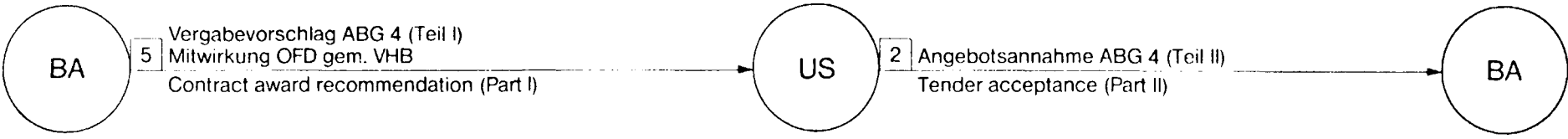
ABG 3

Anforderungen bei Neu-, Um- und Erweiterungsbauten bis 150.000 DM und Instandsetzungen und Instandhaltungen ohne Wertgrenze
Requests for services for new construction, alterations and extensions not exceeding DM 150.000 and all repair & maintenance projects regardless of cost



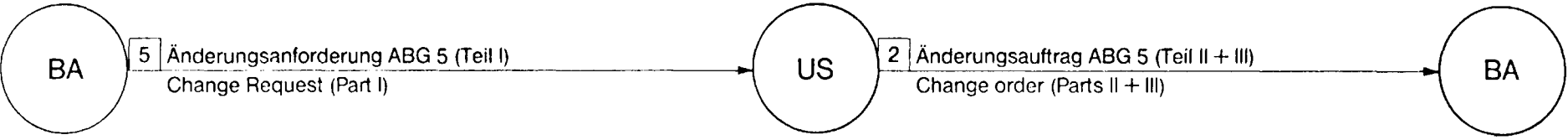
ABG 4

Angebotsannahme
Tender acceptance form



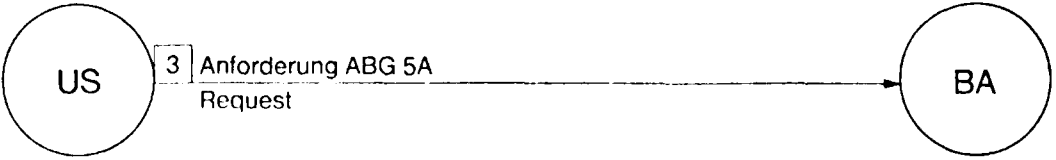
ABG 5

Änderungsdokument
Change order document



ABG 5A

Änderungsanforderung
Change Request



Herausgeber: Der Bundesminister der Justiz - Verlag: Bundesanzeiger Verlagsges.m.b.H. - Druck: Bundesdruckerei Bonn.

Bundesgesetzblatt Teil I enthält Gesetze, Verordnungen und sonstige Veröffentlichungen von wesentlicher Bedeutung

Bundesgesetzblatt Teil II enthält

- a) völkerrechtliche Vereinbarungen und Verträge mit der DDR und die zu ihrer Inkraftsetzung oder Durchsetzung erlassenen Rechtsvorschriften sowie damit zusammenhängende Bekanntmachungen,
- b) Zolltarifvorschriften.

Bezugsbedingungen: Laufender Bezug nur im Verlagsabonnement. Abbestellungen müssen bis spätestens 30. 4. bzw. 31. 10. jeden Jahres beim Verlag vorliegen. Postanschrift für Abonnementsbestellungen sowie Bestellungen bereits erschienener Ausgaben: Bundesgesetzblatt Postfach 13 20, 5300 Bonn 1, Tel. (02 28) 23 80 67 bis 69.

Bezugspreise: Für Teil I und Teil II halbjährlich je 50,40 DM. Einzelstücke je angefangene 16 Seiten 1,50 DM zuzüglich Versandkosten. Dieser Preis gilt auch für Bundesgesetzblätter, die vor dem 1. Juli 1982 ausgegeben worden sind. Lieferung gegen Voreinsendung des Betrages auf das Postscheckkonto Bundesgesetzblatt Köln 3 99-509 oder gegen Vorausrechnung.

Preis dieser Ausgabe: 5,50 DM (4,50 DM zuzüglich 1,- DM Versandkosten), bei Lieferung gegen Vorausrechnung 6,30 DM. Im Bezugspreis ist die Mehrwertsteuer enthalten, der angewandte Steuersatz beträgt 6,5%.

Bundesanzeiger Verlagsges.m.b.H. · Postfach 13 20 · 5300 Bonn 1

Postvertriebstück · Z 1986 A · Gebühr bezahlt

